



Bei den »Abendbrotgeschichten«, die eigentlich als Open-Air-Veranstaltung geplant waren, hatten die Stadtbibliothek und »Unser Buntes Engen« leider großes Wetterpech. Pünktlich zu Veranstaltungsbeginn gab es ein starkes Gewitter. Ein paar Kinder und ihre Mütter fanden dennoch den Weg in die Bibliothek und hörten sich die lustige Bilderbuchgeschichte »Zimmer frei im Haus der Tiere« an. Im Anschluss gab es ein leckeres Abendbrotbuffet und gute gemeinsame Gespräche.

Bild: Stadt Engen

Vorbereitungen zum Einbau der Bahnbrücke

Sperrungen der Strecke im Juni

Engen. Die Deutsche Bahn beginnt im Juni 2022 mit den Bauarbeiten zum Neubau der Eisenbahnbrücke über die Ballenbergstraße in Engen.

Im Februar 2022 haben die Vorarbeiten für die Baumaßnahme begonnen. Die von der Deutschen Bahn mit der Bauausführung beauftragte Firma hat bereits die erforderliche Baustellenfläche eingerichtet sowie die notwendige Anpassung der Straßenverkehrsführung für die Dauer der Bauarbeiten vorgenommen.

Seit März wurden die Brückenteile auf der gegenüberliegenden Baustelleneinrichtungsfläche hergestellt. Im Juni werden die vorgefertigten Brückenteile

nun eingebaut. Die Vorbereitungen für den Einbau der Brücke finden in einer nächtlichen Sperrung der Strecke von **Donnerstag, 2. Juni, bis Mittwoch, 8. Juni**, statt.

Um die Auswirkungen für den Bahnverkehr auf ein Minimum zu beschränken, werden die Hauptarbeiten von **Samstag, 11. Juni, bis Freitag, 17. Juni**, in einer Totsperrung rund um die Uhr durchgeführt.

Die Deutsche Bahn bemüht sich, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Bei Fragen und Anregungen kann man sich per E-Mail an DBNetz.Suedwest@deutschebahn.com wenden.

MV Zimmerholz/ Vorverkauf

Partynacht mit »Schlaflos«

Zimmerholz. Am Samstag, 25. Juni, veranstaltet der MV Zimmerholz im Rahmen des Vereinsjubiläums eine Partynacht mit der Rockband »Schlaflos«. Karten gibt es bereits jetzt im Vorverkauf online unter www.musikverein-zimmerholz.de zum kundenfreundlichen Preis von 6 Euro. Der Online-Kartenverkauf schließt am 22. Juni. Je nach Verlauf des Vorverkaufs gibt es gegebenenfalls noch Karten an der Abendkasse.

Hegaukurier

Pfingstpause

Engen (her). In der Woche nach Pfingsten erscheint kein Hegaukurier. Die nächste Ausgabe erhalten unsere Leserinnen und Leser am Mittwoch, 15. Juni. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist Montag, 13. Juni, 12 Uhr.

FFW-Altersabteilung

Treffen

Engen. Die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 7. Juni, um 19 Uhr im Gasthaus »Sonne« in Stetten.

ENGEN

**FEIER
ABEND
KONZERTE
2022**

AUF DEM MARKTPLATZ
JEWEILS VON 18 BIS 21 UHR

02. Juni	Musikverein Bargen
23. Juni	Stadtmusik Engen
30. Juni	Musikverein Anselingen
14. Juli	Musikverein Zimmerholz
28. Juli	Musikverein Welschingen

Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt! Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Bestimmungen.

Aktuelle Änderungen der Corona-Verordnung

Änderungen zum 31. Mai 2022

- Verlängerung der Laufzeit der Verordnung bis zum 28. Juni 2022.

Quelle: Homepage der Landesregierung Baden-Württemberg

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 2. Juni, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

RSV Neuhausen, Radtreff für Alle, Donnerstag, 2. Juni, 18 Uhr, Kirche Neuhausen

Narrenzunft Engen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 3. Juni, 20 Uhr, Narrenkeller

TV Engen, Handball-Pfingst-Turnier, Sonntag, 5. Juni, ganztags, Sporthalle

Stadt Engen & Touristik Engen, Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz«, Donnerstag, 9. Juni, 19 Uhr, Freilichtbühne

Stubengesellschaft, Konzert mit Mannheim Brass Quintett, Samstag, 11. Juni, 20 Uhr, Kath. Kirche

Stadt Engen & Touristik Engen, Klassische Stadtführung, Montag, 13. Juni, 18 Uhr, Marktplatz

Abfalltermine

Mittwoch,	01.06.	Restmüll Engen und Ortsteile
Dienstag,	07.06.	Biomüll Ortsteile
Mittwoch,	08.06.	Biomüll Engen
Freitag,	10.06.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	11.06.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	13.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	14.06.	Biomüll Engen
Samstag,	18.06.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	20.06.	Biomüll Ortsteile
Montag,	20.06.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	21.06.	Biomüll Engen
Samstag,	25.06.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	27.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	28.06.	Biomüll Engen
Mittwoch,	29.06.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	29.06.	Problemstoffsammlung: 10-12 Uhr, Stetten, Bürgerhaus 12:15-14:15 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße 14:30-16:30 Uhr, Welschingen, Hohenhewenhalle

Nähere Informationen beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A
Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

Fundbüro auch online

Abgegebene Fundsachen auf der Homepage der Stadt

Engen. Alle Fundsachen, die im Bürgerbüro abgegeben werden, werden online geführt. Auf der Homepage www.engen.de ist das Fundbüro unter dem Pfad: Rathaus→Rathaus und Verwaltung→Bürgerbüro→Fundbüro online zu finden. Sobald eine beim Bürgerbüro Engen abgegebene Fundsache erfasst ist, erscheint diese auch automatisch online.

Für Bürgerinnen und Bürger, die keinen Zugriff für das Online-Portal haben, hier eine Auflistung verschiedener Fundsachen:

März: diverse Schlüssel; Handy, Marke »Simvalley«; Handy Apple I-Phone; Mountainbike;

Hörgerät; Braune Umhängetasche Marke »adidas«.

April: diverse Schlüssel; rosa/pinkfarbene Baumwoll-Weste mit Reißverschluss; anthrazitfarbene Umhängetasche Marke »Aurello«; schwarzes Herrenfahrrad Marke »KTM«.

Mai: diverse Schlüssel; Brillenetui Aufschrift »Fielmann«; Citybike Farbe blau-schwarz; Halskette mit kleinem Herz am Verschluss; schwarzes Smartphone Aufschrift »GTR« mit Hülle.

Für Rückfragen steht das Team des Bürgerbüros unter Telefon 07733/502-215 zu den üblichen Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.

Die wichtigsten Termine im Juni

2. Juni: 18 bis 21 Uhr, Marktplatz

Feierabendkonzert mit dem Musikverein Barga/MV Barga

3. Juni: 20 Uhr, Narrenkeller

Jahreshauptversammlung/Narrenzunft Engen

5. Juni: ganztags, Sporthalle

175 Jahre TV Engen: Handball-Pfingstturnier/TV Engen

9. Juni: 19 Uhr, Freilichtbühne

Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz«/Stadt Engen & Touristik Engen

11. Juni: 20 Uhr, Kath. Kirche

Konzert mit Mannheim Brass Quintett/Stubengesellschaft

13. Juni: 18 Uhr, Marktplatz

Klassische Stadtführung/Stadt Engen & Touristik Engen

16. Juni: 11 Uhr, Felsenparkplatz

Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«/Stadt Engen & Touristik Engen

21. Juni: 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen«/Stadt Engen & Touristik Engen

23. Juni: 18 bis 21 Uhr, Marktplatz

Feierabendkonzert mit der Stadtmusik Engen

24. Juni: 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Vernissage Ausstellung Davor Ljubovic »undatiert«/Stubengesellschaft

24. Juni: 19 Uhr, neue Stadthalle

Festakt 175 Jahre TV Engen/TV Engen

24.-26. Juni: ganztags, Festzelt Auf Stiegeln Zimmerholz

Das große Epfelkuächäfescht mit Bezirksmusikfest/ Musikverein Zimmerholz

25. Juni: 20 Uhr, neue Stadthalle

SWR-1 Jubiläumsparty/TV Engen

30. Juni: 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Vernissage Ausstellung Sibylle Mündel »Sichtfelder«/Stadt Engen

30. Juni: 18 bis 21 Uhr, Marktplatz

Feierabendkonzert mit dem Musikverein Anselfingen/ Musikverein Anselfingen



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde Klaus Deuer (Zweiter von rechts) nach über 32 Jahren im öffentlichen Dienst von Bürgermeister Johannes Moser in die Freizeitphase der Altersteilzeit mit anschließendem wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Den Dankesworten schlossen sich Feuerwehrkommandant Markus Fischer (rechts), Personalratsvorsitzender Berthold Leiber (Mitte) und Hauptamtsleiter Jochen Hock (links) gerne an. Klaus Deuer wurde am 1. August 1989 als Mitarbeiter beim städtischen Bauhof mit Gerätewart für die Freiwillige Feuerwehr bei der Stadt Engen eingestellt. Die letzten Jahre war er fast ausschließlich für die Feuerwehr Engen zuständig und erledigte diese Aufgaben mit größter Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit.

Bild: Stadt Engen

Feierabendkonzerte auf dem Marktplatz

Start am 2. Juni mit dem Musikverein Bargen

Engen. Bei musikalischer Unterhaltung gemütlich am Feierabend zusammensitzen, plaudern und das südländische Flair genießen: Das ist das Erfolgsrezept der Feierabendkonzerte, die ab diesem Jahr abwechselnd von den Musikvereinen aus Engen und den Ortsteilen sowie dem Touristik Engen präsentiert und organisiert werden. Die Konzerte finden jeweils von 18 bis 21 Uhr auf dem Engener Marktplatz statt. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Los geht es am **Donnerstag, 2. Juni**. Zum Auftakt der insgesamt fünf Konzertabende sorgt

der **Musikverein Bargen** für gute Stimmung. Die Bewirtung übernimmt an diesem Abend die Stadtmusik Engen. Die weiteren Termine sind am **23. Juni** mit der **Stadtmusik Engen**, am **30. Juni** mit dem **Musikverein Anselmingen**, am **14. Juli** mit dem **Musikverein Zimmerholz** und am **28. Juli** mit dem **Musikverein Welschingen**. Die Organisatoren freuen sich, viele Engener Bürger, Urlaubsgäste und Firmen mit ihren Mitarbeitern zu den Feierabendhocks auf dem Marktplatz begrüßen zu dürfen. Die Feierabendkonzerte finden nur bei guter Witterung statt.

Stadtbibliothek Pflingstferien von 14. bis 18. Juni

Engen. In der zweiten Ferienwoche bleibt die Stadtbibliothek Engen von Dienstag, 14. Juni, bis Samstag, 18. Juni, geschlossen. Auch die Buchrückgabebox bleibt während dieser Zeit geschlossen. Die Stadtbibliothek bittet ihre Leser, die ausgeliehenen Medien rechtzeitig abzugeben oder sie gegebenenfalls zu verlängern. Die Onleihe (e-books, e-audios) ist rund um die Uhr für die Leserinnen und Leser verfügbar.

Deutscher Mühlentag Gaugelmühle zu besichtigen

Engen. Am Pflingstmontag, 6. Juni, veranstaltet die Deutsche Gesellschaft für Mühlenkunde nach zweijähriger Pause wieder den Deutschen Mühlentag. Auch diesmal sind über tausend historische Mühlen für die Öffentlichkeit zugänglich. Jede Mühle hat ihre besondere Geschichte und die Müllerei übt auch heute immer noch eine große Faszination aus. Alle teilnehmenden Mühlen sind unter <http://www.deutsche-muehlen.de/> verzeichnet. In der Gaugelmühle im Altdorf von Engen kann von 11 bis 17 Uhr an der alten Hochgangsäge der Sägebetrieb wie anno dazumal erlebt werden. Auch die Räume der Mahlmühle mit dem restaurierten Wasserrad und der guten Stube des Müllers können besichtigt werden. Weitere Informationen sind bei Ulrich Clauss unter der Telefonnummer 07733/5216 erhältlich.

Trachtengruppe Engen Jahreshauptversammlung

Engen. Zu ihrer Jahreshauptversammlung trifft sich die Trachtengruppe Engen am Mittwoch, 8. Juni, um 19.30 Uhr im Gasthaus Rigling. Auf der Tagesordnung stehen neben Neuwahlen auch Ehrungen.

Meisterwerkstatt

Haben Sie Fernsehnummer? Dann Dietrich Nummer!

0 77 33 - 14 23
0 77 71 - 35 79

Eigener Kundendienst

Service Verkauf

Qualität, die sich auszahlt

KNECHTLE

FENSTERBAU
BAUSCHREINEREI Tel. 077 33/98080

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Gib deinem Leben einen Gin!

Senft Dry Gin 21

– ein erfrischendes Geschmackserlebnis aus der Wacholderbeere, kombiniert mit 21 hochwertigen Botanicals

Mundart Kaiserstuhl Dry Gin

– handgemacht, mit 17 regionalen Botanicals

Rosebottel Gin

– Lorbeerblätter, Galgant und Hagebutte geben diesem London Dry Gin eine besondere Note und viele andere Sorten mehr!

Öffnungszeiten

Mo.–Sa.	8.00–12.30 Uhr
Mo.–Mi.	14.00–18.00 Uhr
Do. + Fr.	14.00–22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Noch bis 12. Juni: »Buzzerworld« von Boris Petrovsky
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+So. 11-18 Uhr Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familientag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 5. Juni

Kostenfreie Energieberatung

Am 20. Juni im Rathaus Engen

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät **kostenfrei** und **neutral** zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbrau-

cherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von **15:30 bis 17:30 Uhr** im Rathaus Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am **Montag, 20. Juni**. Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

Öffentliche Führungen

»Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz«

Am **Donnerstag, 9. Juni**, findet um 19 Uhr die Führung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz« auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus statt. Die Marketenderin Tilda vermittelt während ihrer Führung den harten Lebensalltag der Menschen während des 30-jährigen Krieges. Diese Führung ist für Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet.

Kosten: 14 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 16 Jahren.

»Engen zwischen Mittelalter und Moderne«

Am **Montag, 13. Juni**, findet um 18 Uhr die Stadtführung »Engen zwischen Mittelalter und Moderne« statt. Bei einem Rundgang durch die Altstadt entdecken die Teilnehmer viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Die Stadtführer wissen auch über das Alltagsleben der Menschen, über Witziges und Kurioses und das, was Engen so besonders macht, zu berichten.

Treffpunkt ist auf dem Marktplatz. Kosten: 8 Euro pro Person. Dauer der Führung: circa ein bis eineinhalb Stunden.

»Die Grenzgängerin«

Zurückversetzt ins Jahr 1868 werden die Gäste bei der Führung mit der »Grenzgängerin«, die am **Donnerstag, 16. Juni**, um 11 Uhr auf dem Felsenparkplatz am Wasserrad startet. Unterwegs als Hausiererin treibt sie sich nicht nur an der Grenze von Baden herum, sondern allzu oft auch an der Grenze zu Sittlichkeit und Recht.

Kosten: 14 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

»Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen«

Am **Dienstag, 21. Juni**, findet um 18:30 Uhr die Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen« statt. Schwester Verena und Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang im Jahr 1643 in Engen ein. Sie beschreiben auf unterhaltsame Weise die Geschichte und den Lebensalltag der Beginen in Engen.

Treffpunkt: Städtisches Museum Engen + Galerie.

Kosten: 14 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren. Dauer der Führung: circa eineinhalb bis zwei Stunden.

Eine Anmeldung zur jeweiligen Führung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-0, gerne entgegengenommen.

Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.

Auf die Räder, fertig, los!

Ab 22. Juni tritt ganz Engen beim STADTRADELN an

In Engen geht es ab **22. Juni** beim **STADTRADELN** um **nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist**. Im Rahmen der **Initiative RadKULTUR fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klima-Bündnis**.

Engen. Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln - egal, ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich insbesondere in diesem Jahr gleich dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. Auch wird der Wettbewerb innerhalb der Kommune noch spannender. Ob Unternehmen oder Schule, Verwaltung oder Sportverein - Radelnde können ab diesem Jahr Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Wer nun Lust hat mitzufahren, meldet sich an unter www.stadtradeln.de/anmelden/.

STADTRADELN-App

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. In der Ergebnisübersicht ist auf einen Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen. Im Team-Chat können sich die Mitglieder zu gemeinsamen Touren verabreden oder sich gegenseitig anfeuern.

STADTRADELN allgemein

Baden-Württemberg macht

sich stark für eine moderne und nachhaltige Mobilität. Der Anteil des Radverkehrs im Mobilitätsmix soll dafür deutlich gesteigert werden. Die vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg geförderte Initiative RadKULTUR ist bereits seit 2012 eine zentrale Maßnahme des Landes zur Unterstützung einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur. In enger Zusammenarbeit mit Kommunen und Unternehmen sowie mit der Unterstützung eines stetig wachsenden Partnernetzwerks bietet die Initiative den Menschen positive Radfahr-Erlebnisse in ihrer individuellen Alltagsmobilität. So wird deutlich: Das Fahrrad ermöglicht es, im Alltag zeitgemäß und klimaschonend mobil zu sein. Mehr erfahren unter www.radkultur-bw.de

Wie kann man sich registrieren?

Man kann sich kostenlos unter www.stadtradeln.de/anmelden für die Stadt Engen anmelden oder auch den Account aus dem Vorjahr wieder reaktivieren. Hierzu benötigt man nur den Accountnamen/E-Mail und das Passwort aus dem Vorjahr.

Warum fahren im Team?

Klimaschutz ist Teamarbeit und auch Radfahren ist gemeinsam am schönsten. Ziel der Kampagne ist es nicht, den oder die SupersportlerInnen in einer Stadt zu küren, sondern gemeinschaftlich im Team unserem Klima und unserer Gesundheit etwas Gutes zu tun.

Was ist das Offene Team-Engen?

Das Offene Team ist für RadlerInnen, die sich keinem Team anschließen möchten.

Anzeigenberatung **HEGAU**
KURIER

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Engener Hallen sollen einen Namen bekommen

Stadt lädt zur Teilnahme an Namenswettbewerb ein

Die Stadt Engen sucht für die neue Sporthalle, die Großsporthalle sowie die neue Stadthalle passende Namen und lädt deshalb zur Teilnahme an einem Namenswettbewerb ein.

Engen. Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 17. Mai, einen offenen Namenswettbewerb zur Namensfindung für die drei Hallen durchzuführen. Eine Jury wird die Vorschläge anonymisiert vorgelegt bekommen und auswerten. Der Gemeinderat bestimmte in seiner Sitzung ebenfalls, wer der Jury zur Vorauswahl angehören wird: die Stadträte Bernhard Maier (CDU), Peter Kamenzin (UWV) und Stadträtin Conny Hoffmann (SPD) jeweils als Vertreter der Fraktionen sowie der Geschäftsführende Schulleiter Daniel Jedlicka als Vertreter der Schulen, Stadtbaumeister Matthias Distler als Vertreter der Verwaltung und Bürgermeister Johannes Moser.

Aus den vorausgewählten Vorschlägen der Jury entscheidet der Gemeinderat voraussichtlich in seiner Sitzung am 26. Juli über die endgültigen Namen der Hallen. Die gewinnenden Namen werden anschließend im *Hegaukurier* und auf der städtischen Homepage bekanntgegeben.

Es gibt mehrere Möglichkeiten,

teilzunehmen - entweder per Post an Stadt Engen, Naomi Gallaso, Hauptstraße 11, 78234 Engen, oder per E-Mail an buergerbeteiligung@engen.de mit dem Betreff »Namenswettbewerb Engener Hallen«.

Es kann auch das allgemeine Kontaktformular auf der städtischen Website verwendet werden. **Bei einer Einreichung sollten folgende Informationen unbedingt mitgeschickt werden: Vorname, Nachname, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, Namensvorschlag sowie die Angabe, um welche Halle es sich handelt.**

Vorschläge werden ab sofort bis einschließlich 26. Juni entgegengenommen. Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen Personen mit Wohnsitz in Engen. Diskriminierende, herabsetzende oder anstößige Vorschläge werden nicht berücksichtigt.

Mitmachen lohnt sich: Unter allen Teilnehmenden werden drei Gewinne verlost, wenn die Kontaktangaben vollständig sind (Vorname, Nachname, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse) und in die Teilnahme am Gewinnspiel eingewilligt wird. Dazu genügt ein kurzer Hinweis, zum Beispiel »Ich möchte am Gewinnspiel teilnehmen«. Es warten tolle Sachpreise auf die Gewinnerinnen und Gewinner.

GV Frohsinn Anselingen Jahreshauptversammlung

Anselingen. Der Gesangverein »Frohsinn« Anselingen lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessenten des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Am Freitag, 10. Juni, stehen um 20 Uhr im Untergeschoss des Kindergartens Anselingen Berichte des Vorstandes, der Dirigentin, des Schriftführers, der Kassenbericht und Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft auf dem Programm. Der Gemischte Chor freut sich auf rege Teilnahme.

Bienenzuchtverein Imkertreff am 13. Juni

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 13. Juni, um 19 Uhr zum Imkertreff mit Informationen zu den Themen Trachtangebot und Honigernte an den Lehrbienenstand in Welschingen ein. Gäste sind herzlich willkommen. Die Imkertreffen finden nach Möglichkeit im Freien statt, es sind aber jeweils die aktuellen Corona-Bestimmungen zu beachten. Bei ganz schlechtem Wetter wird in die Raststätte »Hegau West« ausgewichen.

Hören, Staunen, Selbermachen Wie leben Bienen eigentlich?

Engen. Am Donnerstag, 9. Juni, von 9:30 bis 12 Uhr, dreht sich in der Stadtbibliothek alles um das Thema Bienen. Die Bienen haben für die Umwelt und die Menschen eine große Bedeutung. Doch wie leben die Bienen eigentlich? Wie stellen sie Honig her? Und wie ist das mit dem Imkern? Trägt die Bienenkönigin eine Krone?

Diesen Fragen soll auf den Grund gegangen werden: Es wird eine Geschichte gelesen, etwas gebastelt, gespielt und die Bienenroboter (Bee-Bots) ausprobiert. Bee-Bots sind kleine Bodenroboter, die mit Befehlstasten gesteuert werden können. Natürlich gibt es zum Abschluss ein leckeres Honigbrot zu essen.

Für Kinder ab Klasse 1. Anmeldung am Donnerstagvormittag unter der Telefonnummer 07733/501839 oder zu den Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek in der Hauptstraße 8.

Die Stadtverwaltung informiert Neuauflage Stadtplan

Engen. Der Verwaltungs-Verlag aus Mering wurde von der Stadtverwaltung Engen beauftragt, den bewährten Stadtplan auf Herbst 2022 neu aufzulegen. Zum einen gilt es, städtebauliche Veränderungen und Erweiterungen neu in den Plan aufzunehmen, und zum anderen den Bedarf an Stadtplänen zu decken.

Der Plan soll wieder mit einem attraktiven Werbeteil ausgestattet werden. Eine Mitarbeiterin des Verwaltungs-Verlags Mering wird deshalb in den nächsten Wochen auf die Engener Betriebe zwecks Anzeigenwerbung zugehen.

Ein Empfehlungsschreiben der Stadt Engen liegt dem Verlag vor und wird durch die Mitarbeiterin vorgezeigt.

Bei weiteren Fragen steht das Kulturamt Engen unter den Telefonnummern 07733/502-206 und 07733/502-212 gerne zur Verfügung.

Schwarzwaldverein Nachmittagswanderung

Engen. Am 2. Juni unternehmen die Donnerstags-Wanderer eine circa zweistündige Rundtour auf dem Witthoh mit herrlicher Aussicht über den Hegau bis zu den Alpen und natürlich mit anschließender Einkehr.

Treffpunkt ist am Parkplatz Grundschule/neue Stadthalle Engen um 14 Uhr mit Pkw.

Führung: Karin Harter, Tel. 07733/6466, und Ursula Kissel, Tel. 07733/5383. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

*Fleisch & Feines
aus dem Hegau*

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Urlaubsfeeling beim Pfingst-Grillen:

Grill-Döner von der Pute
mit Kurkuma, Zwiebel und Olivenöl
100 g **1,80 €**

Tessiner Grillkotelett
mit Schinken und Bergkäse
100 g **1,29 €**

Südtiroler Speckschnitzel
mager, mit Selchfleisch und Zwiebel
100 g **1,59 €**

Italienischer Schlemmerspieß
Spirini con Prosciutto
100 g **1,69 €**

Elsässer Kräuter-Entrecôte
– de tranches minces 100 g **2,90 €**

Tomaten-Salsiccia
– con finocchio, pomodori e aiglo
100 g **1,39 €**

Spanische Lamm-Tapas
Pinchos morunos
100 g **2,49 €**

Berner Würstle
mit Chäs und Speck
100 g **1,49 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

»Sie sind Vorbilder: für Mut, für Hilfsbereitschaft, für Kameradschaft«

Gesamtwehr zog in Jahreshauptversammlung Bilanz

Es war eine Premiere für den ersten hauptberuflichen Gesamtkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Engen, Markus Fischer, und er meisterte sie souverän. Bei der Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr am vergangenen Freitag blickte er ausführlich auf das Jahr 2021 zurück und zog eine beeindruckende Bilanz, was – trotz Corona-Widrigkeiten – die Stärke und Schlagkraft der Engener Wehren betrifft. Breiten Raum nahmen innerhalb der Jahreshauptversammlung Ehrungen ein, die zum Teil aus den vergangenen Jahren nachgeholt werden mussten.

Engen (her). Auch wenn die Anzahl der Einsätze die beiden Rekordjahre 2016 (143) und 2017 (148) nicht erreicht hat, wurden die sieben Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Engen im vergangenen Jahr mit 137 Einsätzen doch deutlich häufiger alarmiert als im ersten Corona-Jahr 2020 (77). 31-mal wurden die Wehrleute zu Bränden gerufen, 76-mal war Technische Hilfeleistung gefragt, leider waren auch 28 Fehlalarme zu verzeichnen. Die aktive Wehr hat derzeit eine Gesamtstärke von 240 Einsatzkräften, davon 13 Frauen, der Altersabteilung gehören 104 Mann an. Zur Zahl an Einsätzen kamen 94 Proben (2019: 295, 2020: 21) hinzu sowie 33 Ausbildungen, Lehrgänge und Seminare. Mit Fotos brachte Markus Fischer schwierige Einsätze in Erinnerung, darunter zwei Brände im März 2021 auf dem Schädlerareal und im Briele sowie ein schwerer Verkehrsunfall auf der BAB 81 Anfang September mit Todesfolge. »Solche Einsätze sind sehr belastend für unsere Aktiven«, betonte **Gesamtkommandant Markus Fischer**. Drei verstorbenen Personen stehen im Einsatzjahr 2021 aber 23 Gerettete gegenüber. Auf die bereits ersetzten oder in der Beschaffung befindlichen Fahrzeuge für die Abteilungen Biesendorf, Engen und Stetten/Zimmerholz ging

Fischer ebenso ein wie auf die Notwendigkeit von Umbauten und Erweiterungen der Gerätehäuser in Anseltingen und Stetten/Zimmerholz.

»Wir haben das Möglichste und Beste herausgeholt, was 2021 ging«, betonte **Jugendwart Mario Petrillo** in seinem Bericht über die Jugendfeuerwehr Engen, die im Moment aus sieben Mädchen und 18 Jungs besteht. In 20 Stunden feuerwehrtechnischer Ausbildung wurde der Nachwuchs in theoretischen und praktischen Einheiten an den Feuerwehrdienst herangeführt, die allgemeine Jugendarbeit umfasste 10 Stunden. Bei den beiden Schrottsammlungen kam mit rund 51 Tonnen so viel Altmaterial wie noch nie zusammen. Petrillos Befürchtung, ob nach den Corona-Jahren wieder alle Kinder und Jugendlichen kommen, bestätigte sich nicht – im Gegenteil: »Wir erleben einen Riesenboom und haben im Moment sehr viele Anfragen«.

»Es ist kein Geheimnis, dass wir die Arbeit unserer Feuerwehr sehr schätzen«, betonte **Bürgermeisterstellvertreter Tim Strobel**. Bereits zu Beginn seiner Tätigkeit im Gemeinderat sei ihm die große Wertschätzung, der Respekt und das gute Miteinander sehr positiv aufgefallen. »Die Feuerwehr in Engen steht solide da«, stellte Strobel

fest, »sie hat ein stabiles Fundament und durch etablierte Strukturen ausreichend Planungssicherheit, die für die wichtige Arbeit der nächsten Jahre unbedingt vonnöten ist«. Gemeinderat und Stadtverwaltung freuten sich, dass sie mit großen Investitionen in Fahrzeuge und Gerätehäuser, der Schaffung einer hauptamtlichen Kommandantschaft sowie der gemeinsamen Erarbeitung eines langfristigen Feuerwehrbedarfsplans hätten mitwirken können, so Strobel. »Im Rahmen Ihres ehrenamtlichen Engagements gehen Sie 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche nicht nur Risiken, sondern auch Belastungen für Sie und Ihre Familien ein«, dankte Strobel für die »enorme persönliche Leistungs- und Opferbereitschaft« und würdigte Feuerwehrmänner und -frauen als echte Leistungsträger mit einem hohen Maß an Verantwortung, aber auch als Vorbilder: für Mut, für Hilfsbereitschaft, für Kameradschaft. »Sie tragen nicht nur das Revers am Arm, sondern auch das Herz am rechten Fleck und tragen erheblich zum Funktionieren unserer Stadtgesellschaft bei«. Die Schnelligkeit und Professionalität der Wehren hob der Engener **Polizeipostenleiter Andreas Hübner** hervor, sprach seinen Respekt aus und be-



Nach knapp 33 Jahren als Gerätewart der FFW Engen wurde Klaus Deuer in die Ruhephase der Alterszeit verabschiedet. »Ich habe zwei Bürgermeister, vier Bauhofleiter und fünf Gesamtkommandanten erlebt, und fast alle Fahrzeuge, auch der Abteilungen, wurden in diesen Jahren beschafft«, blickte Deuer zurück und betonte: »Dank Eurer Unterstützung hat mir die Arbeit sehr viel Spaß gemacht«.

dankte sich für die gute Zusammenarbeit – ein Kompliment, das Kommandant Markus Fischer gerne erwiderte, bevor er mit einer Vorausschau die erste Jahreshauptversammlung unter seiner Leitung beendete: Der Kreisfeuerwehrtag wird am 9./10. Juli in Gailingen stattfinden, das Jugendfeuerwehrlager vom 27. Juli bis 1. August in Steißlingen. Die Einweihung des Gerätehauses in Bittelbrunn sowie mehrere Fahrzeugweihen sind noch für 2022 in Planung, 2023 ist unter dem Motto »100 Jahre Magirus« ein Oldtimer-treffen angedacht.



Für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst zeichnete der stellvertretende Kreisbrandmeister Uwe Hartmann (rechts) mit Unterstützung von (von links) Gesamtkommandant Markus Fischer und Bürgermeisterstellvertreter Tim Strobel die Feuerwehrmitglieder Christian Boike, Wolfgang Maier, Dieter Fahr, Peter Heuser, Gerold Wurster und Friedbert Hogg mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold aus. *Bilder: Hering*

Freiwillige Feuerwehr Engen - Gesamtwehr

Beförderungen

zum Brandmeister: Thomas Ley, Abteilung Zimmerholz

zum Oberbrandmeister: Benjamin Bach, Kommandant Abteilung Engen

Ehrungen

Für 15 Jahre aktiven Feuerwehrdienst:

Benjamin Bach, Tobias Bach, Holger Baldus, Marc Bezikofer, Martin Ferst, Alexander Hall, Christian Hall, Dominik Hall, Marc Heitzmann, Heinz Hinze, Christoph Hogg, Florian Hogg, Sebastian Hogg, Andreas Keller, Matthias Keller, Sebastian Kunz, Ralph Maier, Johannes Mayer, Markus Mayer, Florian Padditz, Jörg Schnetzler, Kai Schneider, Achim Speck, Tobias Utz, Arno Vögele, Armin Wikenhauser.

Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst:

Jörg Britsch, Matthias Kümmerle, Thomas Sauter, Marc Schwanz, Gunther Steurich, David Wirth, Dirk Wurster, Jürgen Zimmermann.

Für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst:

Christian Boike, Dieter Fahr, Peter Heuser, Friedbert Hogg, Wolfgang Maier, Gerold Wurster.



Das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst steckte (von rechts) der stellvertretende Kreisbrandmeister Uwe Hartmann dem stellvertretenden Gesamtkommandanten Thomas Sauter an. Bürgermeisterstellvertreter Tim Strobel und Gesamtkommandant Markus Frischer gratulierten zur Ehrung.

Bild: Hering

FFW Welschingen lädt ein

**Jahreshauptversammlung am 4. Juni
im Gasthaus »Bären« in Welschingen**

Welschingen. Zu ihrer Jahreshauptversammlung für das Jahr 2021 lädt die Abteilung Welschingen der Freiwilligen Feuerwehr Engen am Samstag, 4. Juni, um 20 Uhr ins Gasthaus »Bä-

ren« ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Tätigkeitsberichten unter anderem auch Ehrungen. Die Versammlung findet unter Beachtung der aktuell gültigen Corona-Verordnung statt.

Hoffnungsträger zeigt Schwächen

Auch die Douglasie ist kein Wunderbaum

Engen. Die Baumart Douglasie wurde um 1900, also bereits vor mehr als 120 Jahren, in Europa eingeführt. Sie hat auch im Stadtwald Engen mittlerweile einen Anteil von 6 Prozent, was etwa der Fläche von 70 Fußballfeldern entspricht. Im Klimawandel wird die Baumart als neuer Hoffnungsträger angesehen. Sie soll nicht nur künftige Trockenperioden besser überstehen als die heimische Fichte, sondern zeigt auch eine enorme Wuchsleistung. Dieses Frühjahr wurden nun auffallend viele jüngere Douglasien mit roten Nadeln entdeckt. Ein Schwerpunkt im Stadtwald Engen und auch im gesamten Landkreis Konstanz ist der Distrikt Spöck.

Nachdem man festgestellt hatte, dass diese Schäden dort massiv aufgetreten sind, wurde die Forstliche Versuchsanstalt (FVA) in Freiburg alarmiert, von der dann Ende April die Schadflächen im Stadtwald Engen besichtigt wurden. Die Fachleute Dr. Grüner und Fr. Remmele von der Abteilung Waldschutz der FVA stellten einen Ursachenkomples fest. Hauptsächlich wird jedoch das Absterben dieser Douglasien auf den für die Douglasie sehr ungünstigen Witterungsverlauf des Winters 2021/22 zurückgeführt. Nach einem milden Winter kam ein trockener März 2022 mit vielen Sonnenstunden und viel zu we-



Das Absterben vieler jüngerer Douglasien im Distrikt Spöck wird auf den für die Douglasie sehr ungünstigen Witterungsverlauf des Winters 2021/22 zurückgeführt.

nig Niederschlag, auf den dann zum Monatsanfang des Aprils ein Temperatursturz mit Frost und später Regen folgte. Sind die Douglasien dann noch von Pilzen geschwächt (Douglasien-schütte und örtlich Hallimaschbefall wurde festgestellt) ist dies alles zu viel für diese Baumart und sie geht ein.

Als Resümee bleibt: Es gibt sie nicht, die Wunderbaumart. Mehr oder weniger haben alle Hauptbaumarten Probleme. Eine Entscheidung, es nur mit einer Baumart zu versuchen, ist also nicht zielführend. Die Mischung in Gruppen macht's.

ENGLER

...natürlich schmeckt's besser.

Welschingen 07733/994930

Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 03.06.2022 – 09.06.2022

Schäufelgeschinken gekocht mild und saftig	100 g nur 1,79 €
Paprikalyoner auch als Portion mit frischem Paprika	100 g nur 1,39 €
Wienerle frisch und knackig	100 g nur 1,49 €
Putensteaks natur und gewürzt	100 g nur 1,49 €
Rindersteakhäfte ideal zum Grillen	100 g nur 2,69 €

Unser Samstagsknaller am 04.06.2022

T-Bone Steak's, 5 Wochen gereift **100g nur 2,99 €**

Unser Mittwochsangebot am 08.06.2022

Gemischtes Hackfleisch Rind und Schwein **100 g nur 0,99 €**

Schöne Pfingsten

wünscht Ihnen Ihre Familie Engler und Mitarbeiter.

Alle Schulen am Bildungszentrum ziehen mit

Gemeinderat stimmte Etablierung einer gemeinsamen Infrastruktur zu

Mit der Erweiterung der digitalen Infrastruktur soll eine gemeinsame Basis am Bildungszentrum Engen geschaffen werden. Vorbehaltlich der endgültigen Bewilligung der Fördermittel stimmte der Gemeinderat zu, dass dieses Projekt umgesetzt wird, Mittel im Haushalt 2023 berücksichtigt werden und die Firma officeoptimizer GmbH mit der Durchführung der Ausschreibung beauftragt wird. Die Zusammenarbeit mit dieser Firma besteht seit Beginn des DigitalPakts, so auch bei der Planung und Beratung für die Erweiterung der digitalen Infrastruktur.

Engen (her). Mit den Fördergeldern aus dem von Bund und Ländern beschlossenen DigitalPakt sollen deutsche Bildungseinrichtungen mit modernen Schülergeräten und Lehrgeräten für den digitalen Unterricht ausgestattet werden. Der Bund stellt über einen Zeitraum

von fünf Jahren insgesamt 5 Milliarden Euro zur Verfügung, auf das Land Baden-Württemberg entfallen rund 650 Millionen Euro. 90 Prozent hiervon, das sind rund 585 Millionen Euro, werden für die Schulen eingesetzt. Diese Fördermittel wurden schulscharf berechnet. Die Stadt Engen hat demnach ein DigitalPakt-Budget von 650.100 Euro. Als Schulträger bekam sie bisher insgesamt 422.580,92 Euro an Fördergeldern bewilligt: Hewenschule 36.117,72 Euro, Grundschule Engen 73.644 Euro, Grundschule Welschingen 26.419,20 Euro, Anne-Frank-Schulverbund (AFSV) 128.800 Euro und das Gymnasium 130.400 Euro. Zusätzliche Zuschussmittel für Homeschooling/Hybridunterricht wurden für die Grundschule Engen (7.200 Euro), Grundschule Welschingen (8.800 Euro) und die Hewenschule (11.200 Euro) beantragt und bewilligt, beim Schulverbund und dem Gymnasium wa-

ren diese Mittel in die ersten Anträge mit integriert worden. **Erweiterung Infrastruktur:** Für das anstehende Projekt zur Erweiterung der digitalen Infrastruktur zur Schaffung einer gemeinsamen Basis als Bildungszentrum wurden im März diesen Jahres weitere Anträge für den AFSV (157.600 Euro) und das Gymnasium (56.000 Euro) gestellt. »Hier liegen noch keine Zuwendungsbescheide vor. Da die Fördermittel aber bereits der Stadt Engen zugewiesen sind, gilt die Bewilligung als sicher«, wird in der Sitzungsvorlage hervorgehoben. Bei Bewilligung der beiden letzten Anträge habe die Stadt Engen dann 636.180,92 Euro von den ihr zustehenden Zuschussmitteln von 650.100 Euro erhalten.

»Ziel des Projektes ist die Etablierung einer gemeinsamen technischen Infrastruktur«, erläuterte **Hauptamtsleiter Jochen Hock**. Diese gemeinsame Infrastruktur gliedere sich in die drei Teilbereiche »Gemeinsamer Zentraler Serverraum«, »Netzwerk« und »WLAN« auf. Jeder technische Bereich stelle seine Funktion für alle dort angesiedelten Schulen bereit, WLAN, Netzwerk und die Dienste von den zentralen Servern könnten somit von allen Schulen beziehungsweise deren Lehrkräften und Schülern genutzt werden. »Dies spart Kosten und ermöglicht gleichermaßen eine enge Zusammenarbeit über die Schularten hinweg«, betonte Hock. »Im weiteren

Sinne bildet diese leistungsstarke Infrastruktur auch das »Digitale Rückgrat«, um den Schulen den Wandel hin zum Digitalen Unterricht zu ermöglichen«. Aufgrund der Fördermittel des Landes (80 Prozent der Gesamtkosten) sei nun der richtige Zeitpunkt, dieses umfangreiche und zukunftsorientierte Projekt umzusetzen.

Die Gesamtkostenschätzung inklusive »Medienentwicklungsplan Aufwendungen« (MEP) beläuft sich auf circa 380.752 Euro netto (453.098,88 Euro brutto) und teilt sich auf WLAN (82.400 Euro), Netzwerk (58.594,95 Euro), Serverraum (65.700 Euro) und MEP Aufwendungen (174.057,05 Euro) auf. Dem stehen insgesamt Mittel aus dem DigitalPakt in Höhe von 336.600 Euro gegenüber. Der Anne-Frank-Schulverbund beteiligt sich mit zusätzlichen 50.000 Euro, das Gymnasium mit 25.000 Euro aus dem Schulbudget 2023, so dass insgesamt Mittel in Höhe von 411.600 Euro zur Verfügung stehen. »Je nach Ausschreibungsergebnis müsste die voraussichtliche Differenz von 41.498,88 Euro über den städtischen Haushalt 2023 zu Verfügung gestellt werden«, kündigte Hock an. Die Ausschreibung soll Anfang Juni veröffentlicht und in der September-Sitzung der Vergabebeschluss gefasst werden. Derzeit wird mit einer Lieferfrist zwischen vier und sechs Monaten gerechnet, sodass die Umsetzung des Projekts voraussichtlich Anfang 2023 stattfinden wird.



Ab 1. September 2022 bei der Stadt Engen

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Wenn Du Dich nach der Schule sozial engagieren möchtest, wenn Du für Deine Berufswahl Orientierung brauchst oder einfach etwas ganz Neues erleben willst – ein Freiwilligendienst bietet Dir diese Möglichkeit. Du arbeitest ein Jahr lang in der **Kinderbetreuung in einer unserer Kindertagesstätten** mit.

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Wenn Du Dich nach der Schule ökologisch und sozial engagieren und für das Allgemeinwohl in unserer Stadt einsetzen möchtest, wenn Du für Deine Berufswahl Entscheidungshilfe brauchst oder einfach etwas ganz Neues erleben willst – ein Bundesfreiwilligendienst bietet Dir diese Möglichkeit. Du arbeitest ein Jahr lang im **Team des städtischen Bauhofs/Abteilung Garten- und Landschaftspflege** mit.

Du erhältst jeweils: Taschengeld, Verpflegungsgeld, Sozialversicherung, Urlaub und 25 Seminartage.

Interessiert? Dann bewirb Dich bis **20. Juni 2022** bei der Stadtverwaltung Engen, Hauptstraße 11, 78234 Engen
 ✉ bewerbungen@engden.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Fragen? Auskünfte erhältst Du bei Marianne Wikenhauser unter ☎ 07733 502-203 bzw. ✉ mawikenhauser@engden.de



(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)



Mord in Zimmerholz wurde lückenlos aufgeklärt

Krimidinner »Mord und Schokoladenpudding« begeisterte Besucher

Zimmerholz. An zwei Abenden konnten die Gäste im vollbesetzten Farrenstall ein hervorragendes Fünf-Gänge-Menü genießen, während sie dem kurzweiligen Theaterstück »Mord und Schokoladenpudding« aufmerksam folgten. Sie wurden sogar in das Theaterstück mit einbezogen, was zusätzlich für viele lustige Momente sorgte.

Kurz nach dem Beginn der Feierlichkeiten zum 80. Geburtstag von Albert von Meisenstein mussten die Gäste eine schreckliche Nachricht erfahren. Ein Mord war geschehen und alle anwesenden Personen standen unter Tatverdacht. Trotz der schrecklichen Nachricht durfte das leibliche Wohl aber nicht vernachlässigt werden, und gestärkt konnten die Gäste auch mit sachdienlichen Hinweisen mithelfen, um am Ende den kniffligen Fall zu lösen. Die besten Tipgeber wurden auch mit einer Erinnerung an das Krimidinner beschenkt.

Nach langer Zeit fand in Zimmerholz wieder ein Theaterauftritt statt. Zum ersten Mal im Farrenstall und als »Krimidinner«. Die Theatergruppe unter der Lei-

tung von Markus Gebhart probte innerhalb von sechs Wochen das Stück ein. Parallel dazu kümmerte sich Heiko Buser vom Farrenstall-Team um die Organisation und Vorbereitung für das leibliche Wohl der Gäste. Das Ergebnis waren zwei sehr gelungene und

gesellige Abende, bei denen die Wünsche nach weiteren solchen Veranstaltungen geäußert wurden. Da die ersten beiden Auftritte innerhalb kürzester Zeit ausverkauft waren und es noch viele Anfragen dazu gibt, versuchen nun die Akteure und das

Farrenstall-Team, weitere Auftritte zu organisieren. Sobald die Termine feststehen, werden die Interessenten benachrichtigt. Deshalb wird an dieser Stelle auch nicht verraten, wer diesen Mord begangen hat, denn sonst wäre ja die Spannung dahin.



Die Akteure des Krimidinner »Mord und Schokoladenpudding« freuten sich gemeinsam mit dem Farrenstall-Team über zwei gelungene und lustige Abende. Weitere Auftritte sind in Planung. Das Bild zeigt die Akteure (von links) Andrea Buser, Markus Gebhart (Leitung), Danny Müller, Claudio De Luca, Bianka Zirell, Franziska Kempter (kniend) und Armin Finsler.
Bild: Theatergruppe Zimmerholz

Touristik Engen Waldbaden mit Meditation

Engen. Am Mittwoch, 8. Juni, von 19 bis 20:30 Uhr, heißt das Motto der Veranstaltung »Waldbaden - Weg von Stress, hin zur Ruhe«. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer genießen den abendlichen Wald des Höwenegg sowie Ruhe und Auszeit vom Alltag.

Sie profitieren von Achtsamkeitsübungen und Meditation der erfahrenen Entspannungspädagogin Karin Pietzek und können sich auf die besondere Form des Körper-Geist-Trainings einlassen und die unmittelbare Wirkung beim Waldbaden spüren.

Kosten pro Teilnehmerin/Teilnehmer 12 Euro. Teilnahme nur mit Voranmeldung bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, info@hegau-druiden.de.

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 13. Juni, 12 Uhr



Menschen mit Energie

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Beratung vor Ort.

www.stadtwerke-engen.de

STADTWERKE ENGEN
IM HEGAU

Leerstand?
Wir helfen.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Engen unterstützt Vermieter und Verkäufer von leer stehenden Gewerberäumen mit einem aktiven Leerstandsmanagement.

Weitere Infos unter
Tel. 07733 502-212 oder
im Internet: www.engen.de /
Wirtschaft und Immobilien

www.engen.de



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Die Stadt Engen ist Träger von 7 Kindertageseinrichtungen, bietet etwa 400 Betreuungsplätze und beschäftigt ca. 90 Erzieherinnen und Erzieher. Eine intensive sowie pädagogisch qualifizierte Entwicklungsförderung der Kinder liegt uns sehr am Herzen. Wir betreuen in unseren Einrichtungen Kinder im Alter von 1 bis 11 Jahren und benötigen gute und qualifizierte

Erzieher/-innen (m/w/d)

oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG,
sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit (ab 80 % Beschäftigungsumfang)

für **unser Kinderhaus Glockenziel.**

Wir bieten Ihnen:

- eine zukunftssichere Beschäftigung in einem hochmotivierten Team
- eine Vergütung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen, wie bspw. Betriebsrente/Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt sowie ein attraktives betr. Gesundheitsmanagement und Firmenfitness in Kooperation mit Hansefit.

Näheres über unsere Kindertageseinrichtung und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Sind Sie Interessiert? Dann senden Sie uns bis **10.06.2022** eine aussagefähige Bewerbung an die

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen
oder per ✉ bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de
(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie
auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)

Für Fragen stehen Ihnen die Leiterin des Kinderhauses Glockenziel, Frau Doris Jäckle-Braunwald unter Tel.: 077 33/97 73 66 sowie Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel.: 077 33/50 22 03 geme zur Verfügung.

Von Klassik bis Jazz, von Barock bis Rock

Mannheim Brass Quintett konzertiert
am 11. Juni in der Engener Stadtkirche

Engen. Mit dem Mannheim Brass Quintett ist auf Einladung der Stubengesellschaft Engen am Samstag, 11. Juni, um 20 Uhr in der Stadtkirche Mariä Himmelfahrt eine fünfköpfige, hochkarätige Blechbläsergruppe aus dem süddeutschen Raum zu Gast und wird durch lebendiges Zusammenspiel von Klassik bis Jazz, von Barock bis Rock begeistern.

Das Mannheim Brass Quintett MBQ gehört seit seiner Gründung vor nunmehr 25 Jahren zu den führenden deutschen Blechbläserquintetten. Das Ensemble setzt sich aus Solobläsern der großen baden-württembergischen Opernorchester in Mannheim, Stuttgart und Karlsruhe sowie Professoren der Musikhochschulen Detmold und Düsseldorf zusammen. Neben ihrer Orchester- und Unterrichtstätigkeit sind sie allesamt begeisterte Kammermusiker, für die es fast keine musikalische Genre Grenzen gibt. Ob festlich glänzende barocke Trompetenklänge oder zeitgenössische Originalwerke des 21. Jahrhunderts, Pop, Tango bis Jazz - MBQ kennt keine Grenzen. Ständig suchen die fünf Musiker neue musikalische Herausforderungen. Idealerweise hat das Ensemble mit seinem Posaunisten Matthias Gromer

einen versierten Arrangeur in den eigenen Reihen, der den Musikern inzwischen einen großen Teil des Repertoires quasi »auf den Leib zuschneidert«. Auch deshalb kann das MBQ mit seiner exklusiven Programmgestaltung seinem Publikum immer wieder einzigartige Konzerterlebnisse bieten. Begeisterte Reaktionen von Publikum und Presse belegen dies eindrücklich.

Preise bei internationalen Wettbewerben, 1991 in Passau und 1997 in Moers, unterstreichen das hohe künstlerische Niveau des Ensembles. Im Jahr 2000 belegte das MBQ beim weltweit wichtigsten und anspruchsvollsten Quintett-Wettbewerb in Narbonne/Frankreich den zweiten Platz und erzielte damit das beste Ergebnis eines deutschen Blechbläserquintetts in der Geschichte dieses Wettbewerbs. Auch in Zukunft wird das MBQ durch spannende neue Projekte und abwechslungsreiche Programme die alten Klischees der vermeintlich unflexiblen Blechbläser widerlegen.

Eintrittskarten zu 18 Euro (Einzelkarte) und 30 Euro (Partnerkarte) gibt es im Vorverkauf bei Schreibwaren Körner und in der Buchhandlung am Markt sowie an der Abendkasse.



Bei ihrem Konzert am Samstag, 11. Juni, um 20 Uhr in der Engener Stadtkirche wird das Mannheim Brass Quintett aus Professor Klaus Bräker (Trompeten, Flügelhorn), Wolfram Lauel (Trompeten, Flügelhorn), Reimer Kühn (Horn), Professor Matthias Gromer (Posaune, Tenorhorn) und Stefan Kühndorf (Tuba) unter anderem Werke von Bach, Dvorak, Gershwin, Piazzolla und Bernstein präsentieren. Das Quintett gastierte schon vor vier Jahren mit großem Erfolg in Engen. *Bild: Mannheim Brass Quintett*



Die Stubengesellschaft präsentierte eindrucksvoll »Die alten bösen Lieder« frei nach Georg Kreislers »Der Tod, das muss ein Wiener sein«. Auf der sehr gut besuchten Veranstaltung sangen die drei Vetter Eberhard Höhn, Friedemann Buhl und Otto Heinrich Silber wunderbar »launige« und teilweise auch makabre Songs. Ein Abend der Spitzenklasse. Beginnend mit Konstantin Weckers »So a saudummer Tag« über die EAV, Georg Kreisler, Josef Harder und Hubert von Goisern waren sehr bekannte Stars am Start. Eberhard Höhn, perfekt durch das variable und klangreiche E-Pianospiel und das einfühlsame Gitarrenspiel begleitet, moderierte und entführte das begeisterte Publikum gekonnt und sehr fachkundig und liebevoll durchs Programm. Bei seinen Anekdoten blieb kein Auge trocken. Ein herzliches Dankeschön von der Stubengesellschaft ging auch an die Sparkasse Engen-Gottmadingen, speziell an Andrea Grudras, die die Veranstaltung herzlich als »Hausherrin« mitbetreute. »Die alten bösen Lieder« werden in Erinnerung bleiben und finden hoffentlich eine Wiederholung. *Bild: Scülfort*

»The Clunkers«

Auftritt am Samstag

Engen. Die Band »The Clunkers« tritt am Samstag, 4. Juni, um 20 Uhr live im RS1, Richard-Stocker-Straße 1 in Engen, auf. Die vier Musiker aus dem Hegau bieten mit ihren eigenen Stücken einen Musikgenuss aus 40 Jahren Bandgeschichte. Eintritt frei.

Schloss Blumenfeld

Nik Wallner zu Gast

Hegau. Am Donnerstag, 2. Juni, findet im Schloss Blumenfeld um 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) ein Hofkonzert mit Nik Wallner (Popsongs mit Country-Würze) statt. Eintritt frei, Hutspende erwünscht. Mehr Infos: www.schloss-blumenfeld.de.

INFO KOMMUNAL

Anpassung der Mediadata der Info Kommunal Verlags-GmbH zum 1. Juli 2022

An unsere Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner aufgrund wirtschaftlicher Rahmenbedingungen und allgemeiner Kostensteigerung, vor allem in den Bereichen Papier und Zustellung, passen wir mit Wirkung zum 1. Juli 2022 die Preise für Inserate in den von uns verlegten Amtsblättern an. Die Millimeter-Preise für Anzeigen und Tausender-Preise für Beilagen steigen dann um ca. 5 %. Es gelten ab dem 1. Juli 2022 die Mediadata 2022/2, die auf unserer Webseite www.info-kommunal.de einsehbar sind. Gerne beraten wir Sie persönlich und telefonisch.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

**Info Kommunal Verlags-GmbH – Jahnstr. 40 – 78234 Engen
– 077 33/99 65 94 56 60**

»Die Kuh ist endlich vom Eis«

Stadt Engen und Hegauer FV einigten sich hinsichtlich der Gewährung von Zuschüssen und Darlehen für das Projekt W2020

»Jetzt geht es voran« - diese positive Perspektive war den Wortmeldungen in der jüngsten Gemeinderatssitzung deutlich zu entnehmen, nachdem nach langen Verhandlungen nun auch die Finanzierung des zweiten Teils des Projekts W2020 des Hegauer FV, der Sportflächen, in »trockenen Tüchern« ist. Bis es zu der einvernehmlichen Lösung kam, war im Vorfeld viel diskutiert worden.

Engen (her). Es waren intensive Gespräche, die von der Vorstandschaft des Hegauer FV (HFV) mit dem Stadtbauamt, der Kämmerei und dem Hauptamt der Stadt Engen in den vergangenen Monaten geführt wurden und es wurde um Einsparungen und bestmögliche Lösungen gerungen. Die Gesamtbaukosten des Projekts W2020 umfassen 3,855 Millionen Euro und teilen sich in 1,767 Millionen Euro für den bereits erfolgten Neubau eines Funktionsgebäudes (Clubheim) und in 2,088 Millionen Euro zur Errichtung von Sportflächen am Standort Welschingen auf. Vorbehaltlich der Zustimmung der BaFin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) beschloss der Gemeinderat einstimmig, dass die verbleibenden Netto-Baukosten, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, ermittelt werden und die Stadt Engen für das Gesamtprojekt einen Investitionszuschuss von 82,55 Prozent der verbleibenden Netto-Baukosten gewährt, jedoch maximal 2.357.800 Euro. Der bisher gewährte Zuschuss von 1.001.578 Euro ist hierbei anzurechnen. Darüber hinaus gewährt die Stadt Engen für das Gesamtprojekt ein Investitionsdarlehen von 500.000 Euro über eine Laufzeit von 25 Jahren zum Zinssatz von 0,00 Prozent. Das bisher bewilligte Darlehen über 150.000 Euro ist hierbei ebenfalls anzurechnen. Die Stadt gewährt für das Gesamtprojekt außerdem ein Zwischenfinanzierungsdarlehen für die Förderung des Badischen

Sportbundes über insgesamt 485.000 Euro. Auch hierbei ist das bisher gewährte Darlehen über 195.000 Euro anzurechnen. Für das Gesamtprojekt gewährt die Stadt Engen zudem ein Zwischenfinanzierungsdarlehen für den Vorsteuerabzug in Höhe von 310.000 Euro und ein Zwischenfinanzierungsdarlehen für Spenden in Höhe von 50.000 Euro. Die Auszahlungen werden im Haushaltsplan 2022 im Bedarfsfall außerplanmäßig zur Verfügung gestellt, der Gemeinderat verpflichtet sich, die Restmittel im Jahr 2023 einzustellen. Auf Bitte der CDU-Fraktion wurde als neunter und letzter Punkt des Beschlusses aufgenommen, dass der Kostenzuschuss in Höhe von 2.357.800 Euro zu 100 Prozent »gedeckt« wird. »Es handelt sich insgesamt um eine freiwillige Leistung der Stadt Engen«, hatte **Kämmerin Katja Muscheler** zuvor betont. Die Vereinbarungen seien anwaltlich geprüft worden, von kommunalrechtlicher Seite spreche nichts dagegen. **Stadtbaumeister Matthias Distler** hatte in einer Präsentation noch einmal die aus Kostengründen beschlossenen Änderungen gegenüber den ursprünglichen Planungen vorgestellt und auf das Risiko weiter steigender Bau- und Ma-

terialkosten hingewiesen. Weiteres Einsparpotenzial sieht er im Moment noch darin, in welchem Neigungswinkel eine Stützmauer realisiert wird.

»Es handelt sich hier um eine außergewöhnlich hohe Förderung der Stadt für einen Verein«, räumte **Bürgermeister Johannes Moser** ein, dankte dem HFV aber auch, dass er Abstriche gemacht habe. Unter anderem werde ein Spielfeld deutlich kleiner als ursprünglich geplant. »Jetzt geht es voran«, stellte Moser erleichtert fest und äußerte die Hoffnung, dass sich die Preiserhöhungen in Grenzen hielten. **CDU-Gemeinderat Christian Arnold** äußerte »Bauchschmerzen hinsichtlich der Folgekosten im Haushalt« angesichts einer Abschreibung auf 40 Jahre. »Die Belastung für das Budget muss man auch mal sehen«, so Arnold. Das Sportzentrum sei wichtig und sinnvoll für die Jugend und er sei grundsätzlich dafür, weitere Gelder könne er im Bedarfsfall aber nicht mehr befürworten.

UWV-Fraktionssprecher Gerhard Steiner zeigte sich erleichtert, dass das Projekt »in trockenen Tüchern« sei, und begrüßte es, »dass das Projekt, das wir gemeinsam 2019 auf den Weg gebracht haben, nun

weitergeht«. Er wies darauf hin, dass die Stadt zwar die Abschreibung zu tragen habe, der Unterhalt des Sportzentrums aber vom Verein selbst geleistet werde. »Die hohe Investition zeigt, wie stark die Engener Vereine von der Stadt unterstützt werden«, erklärte Steiner abschließend.

Als »alter VfR'ler« äußerte **CDU-Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz** zwar Wehmut, aber auch Verständnis für den Wunsch des HFV nach einem Sportzentrum und neuen Heimat an einer Stelle. Ein Vereinsprojekt mit einer so hohen Summe zu unterstützen, sei für ihn etwas ganz Besonderes, erklärte Waldschütz und richtete die Bitte an den HFV: »Gebt dieser Anlage einen guten Namen«.

»Wir haben alle etwas von diesem Projekt«, stellte auch **SPD-Fraktionssprecherin Conny Hoffmann** fest, es sei ihrer Fraktion aber recht, dass der Betrag gedeckelt werde.

»Der HFV hatte viele Ideen, die nicht zu verwirklichen waren«, dankte **UWV-Gemeinderat Armin Höfler** dem Verein für die Bereitschaft, viele Abstriche zu machen und die Pläne zu ändern. »Jetzt ist die Kuh endlich vom Eis und eine konstruktive Lösung geschaffen worden«, erklärte Höfler zufrieden.



Das neue Clubheim des Hegauer FV (linkes Gebäude) geht der Fertigstellung entgegen. Nach dem Abriss des alten Clubheims (rechtes Gebäude) sollen die Sportflächen neu angelegt werden.

Bild: Hering



Picknick oder lieber Brunch?

Ideen für einen Familientag an Pfingsten

Hegau. Weihnachten genießt die Familie mit Christbaum und Geschenken, Ostern mit Eier und Geschenke suchen - für Pfingsten gibt es keine spezielle, allgemeingültige Tradition, doch auch an diesem Fest kann man einiges machen, bieten sich die zwei freien Tage doch für gemeinsame Erlebnisse mit der Familie an.

Wenn das Wetter es erlaubt, lässt sich, gerne auch in Verbindung mit einer Radtour, ein schönes Pfingstpicknick veranstalten. Es empfiehlt sich, schon vorher in der Umgebung oder auch etwas weiter entfernt ein geeignetes Plätzchen auszusuchen, das zum Picknicken einlädt. Mit einer großen Decke und leckeren Speisen lässt es sich dann so richtig genießen. Findet sich ein Picknickplätzchen mit einer Gelegenheit zum Grillen, kommen Freunde von saftigen Steaks, Würstchen oder gegrilltem Gemüse auf ihre Kosten. Die Kinder haben nebenher Gelegenheit, sich im Freien auszutoben. Um das Picknick zu verdauen, bietet

sich im Anschluss eine kleine Wanderung oder die Fortsetzung der Radtour an.

Doch nicht immer spielt das Wetter mit, um etwas im Freien zu unternehmen. Bei schlechtem Wetter kann sich die Familie zu einem Pfingstbrunch an einem mit Pfingstrosen oder anderen Sommerblumen schön dekorierten Tisch versammeln. Auch hier sind den kulinarischen Genüssen keine Grenzen gesetzt.

Ist der Brunch beendet, geht es dann so richtig ans Spielen oder man legt eine familiäre Vorleseunde ein. Schön ist es auch, sich gemeinsam eine Geschichte oder ein Märchen ausdenken. Aufgeschrieben, mit Zeichnungen versehen und zu einem einfachen kleinen Büchlein gebunden, kann es später sogar eine ganz besondere Erinnerung an einen wunderschönen Familientag sein.

Soll die Küche zu Hause kalt bleiben, bietet sich ein Besuch in der örtlichen Gastronomie an, die sich freut, endlich wieder Gäste verwöhnen zu dürfen.

Anzeige

Schöne Pfingsten



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Tel.: 0 77 33/88 51
www.dielenhof.de

- Grillfleisch vom Rind und Schwein
- Hackfleisch, Schweineschnitzel, Rinderhüfte
- Bratwürste, Nürnbergerle, Berner Würstle
- Frühkartoffeln, Heidelbeeren, Erdbeeren

Öffnungszeiten:

Di. 08.00–12.00 Uhr, Do. 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Fr. 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr, Sa. 08.00–12.00 Uhr

Blühender Sommer

Aktion der Woche

Hortensien 12cm Topf nur 9,95€

Hängegeranien Franzosen Sorten nur 2,00€

Riesenauswahl

Tomaten-, Gurken-, Kräuter- und Gemüsepflanzen

Berensträucher

Beet- und Balkonpflanzen

Groß Stauden

...pflanzen und genießen Sie wüchsiges aus der Gärtnerei

Blumen

Schwarzwaldstr. 5 78234 Engen

Tel. 0 77 33/5250

Wegler

E-mail wegler-blumen@t-online.de

www.blumen-wegler.com

INFO
KOMMUNAL
HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail:

info@info-kommunal.de



SUSHI & NEM

Feine vietnamesische Küche – Preiswerte Mittagmenüs

Lernen Sie uns kennen – wir freuen uns auf Sie.

Im CUBE, Robert-Bosch-Str. 1, 78234 Engen, Tel.: 0 77 33/3 60 34 99, www.sushiundnem.de

Schwarzwaldverein Tengen

Ganztageswanderung abgesagt

Hegau. Die an Pfingstmontag, 6. Juni, geplante Ganztageswanderung des Schwarzwaldvereins Tengen auf dem großen Heuberg mit Rene Benz muss aus technischen Gründen leider abgesagt werden.

Die Tour wird aber an einem anderen Termin angeboten, der rechtzeitig in der Presse sowie auf der Homepage www.schwarzwaldverein-tengen.de bekanntgegeben wird.

Schwarzwaldverein Tengen

Radtour durch den Hegau

Hegau. Am Sonntag, 12. Juni, führt Walter Zepf eine Radtour durch den schönen Hegau.

Über 60 Kilometer erstreckt sich der Weg durch die Landschaft, entlang des Flüsschens Aach bis zu dessen Quelle, die nebenbei die größte Quelle Deutschlands ist.

Treffpunkt für die Radwanderung ist der Parkplatz »Maxenbuck« in Engen.

Um 10 Uhr startet die Tour.

Nahrung für Seele und Geist

Nächster »Literarischer Stammtisch« am 8. Juni

Engen. »Senioren für Senioren« lädt herzlich am Mittwoch, 8. Juni, um 14.30 Uhr zum Literarischen Stammtisch unter dem Motto »Ein vergnüglicher Tag mit Rosamunde Pilcher« in die Raststätte Hegau West ein. »Bücher können Nahrung für Seele und Geist sein«, betont Maria Elfriede Lenzen, die den Literarischen Stammtisch gestaltet, und fährt fort: »Bereits Kinder freuen sich darüber, wenn man ihnen etwas vorliest, und das ist bei den Erwachse-

nen überhaupt nicht anders. Auch sie hören gerne einmal zu. Gerade jetzt, wo uns das Chaos in der Welt nur so um die Ohren fliegt, tut es gut, einzutauchen in Humor und gute Erinnerungen«. Beim »Literarischen Stammtisch« habe man die Möglichkeit, die Wut und Ohnmacht einmal zu vergessen und einfach nur zuzuhören, so Maria Elfriede Lenzen. »Und das Schöne an diesem Stammtisch ist, man geht nicht einfach auseinander, sondern redet miteinander über das, was man gehört hat, und erinnert sich selbst, was man einmal so erlebt hat«, freut sie sich auf viele Gäste.

Bei der Gemeinde Gottmadingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

Sekretärin des Bürgermeisters (m/w/d)

unbefristet mit einem Stellenumfang von 80 bis 100 % neu zu besetzen.



Ihr Aufgabengebiet:

Als Assistenz des Bürgermeisters sind Sie in dessen Sekretariat oftmals erste*r Ansprechpartner*in und wirken damit als Visitenkarte der Gemeinde nach außen. Zu Ihren vielseitigen und abwechslungsreichen Tätigkeiten zählen insbesondere:

- Korrespondenz, Telefonate, Besucher empfangen
- Terminvereinbarungen und Wiedervorlageverwaltung
- interne Koordinierungsstelle für die Zusammenarbeit der Ämter und Abteilungen (z. B. Organisation von Besprechungsterminen, Zusammenstellung von Beratungsvorlagen für die Sitzungseinladungen des Gemeinderates)
- Organisation und Mitwirkung bei öffentlichen Veranstaltungen und Empfängen sowie Unterstützung bei der Pflege der Städtepartnerschaften
- Sonstiges, wie Bearbeitung des Posteingangs, Ablage und Aktenführung

Ihr Anforderungsprofil:

- idealerweise mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Chefassistenz
- hilfreich ist eine Berufsausbildung als Verwaltungskraft oder im kaufmännischen Bereich bzw. eine vergleichbare Ausbildung für den Sekretariatsbereich
- eine sichere und verbindliche Gesprächsführung sowie freundliches und zukommendes Auftreten mit entsprechendem Einfühlungsvermögen für die Belange der Bürger*innen
- Selbstständigkeit, Flexibilität, Organisationsgeschick, Teamfähigkeit

Unser Angebot:

- eine unbefristete Beschäftigung in Voll- oder Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von mindestens 80 % mit einer leistungsgerechten Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- ein gutes Betriebsklima und die vertrauensvolle Zusammenarbeit in einem Team
- qualifizierte Einarbeitung und Fortbildungsangebote
- ein attraktives Gesundheitsmanagement
- Jobticket und guter ÖPNV-Anschluss (Bahn)
- JobRad
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 24. Juni 2022 an das Hauptamt der Gemeinde Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen (oder an hauptamt@gottmadingen.de – Bewerbungsunterlagen bitte in Form einer zusammenhängenden PDF-Datei beifügen). Für Fragen stehen Ihnen Hauptamtsleiterin Martina Stoffel (07731 908-141) oder von der Personalabteilung Sabrina Emhardt (07731 908-146) gerne zur Verfügung.

Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen

hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann bei Info
Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
Tel. 07531/999 4444 (Ortstarif)

Kunden emotional begeistern

Vortrag mit international bekanntem Bestsellerautor lockte mehr als 160 UnternehmerInnen nach Engen

Engen. Nach einer zweijährigen »Corona-Pause« freute sich Engens Bürgermeister Johannes Moser, den Referenten Dr. Hans-Georg Häusel und die zahlreichen Gäste im vollbesetzten Veranstaltungsraum der Sparkasse endlich wieder begrüßen zu können. Mit Dr. Häusel konnte ein hochkarätiger und international erfolgreicher Redner, Diplom-Psychologe und Bestsellerautor für die jährliche Vortragsreihe UnternehmerWISSEN gewonnen werden. »Mit der Reihe UnternehmerWISSEN werden wichtige Themen im beruflichen und unternehmerischen Umfeld regelmäßig einem großen Publikum angeboten«, so Bürgermeister Moser. Er bedankte sich bei Peter Freisleben, Wirtschaftsförderer und Kulturmanager der Stadt Engen, sowie Katrin Kaufmann, Marketingleiterin der Sparkasse Engen-Gottmadingen, für die Organisation der Veranstaltung. »Wie können wir Kunden und Mitarbeiter begeistern? Das ist keine einfache Sache in Zeiten der Digitalisierung, aber ein spannendes Thema, das uns alle beschäftigt«, so Engens Bürgermeister.

Dr. Häusel nahm sein Publikum mit auf eine höchst vergnügliche Reise durch das menschliche Gehirn. Er beleuchtete dabei eine völlig neue Perspektive auf Management, Marketing und Verkauf. Was macht ein Unternehmen erfolgreich? Die Antwort ist relativ einfach: Begeisterte Mitarbeiter und begeisterte Kunden. Hinter der Begeisterung stehen aber unsere Emotionssysteme. Sie bestimmen alles, was wir tun. Sie prägen unsere Persönlichkeit. Sie sind die unbewussten Kräfte jedes Unternehmens. Und sie entscheiden darüber, ob Kunden ein Produkt oder eine Dienstleistung kaufen. »Ohne

Emotion läuft nichts in dieser Welt, Emotionen führen im Hintergrund Regie«, so Dr. Häusel. »Alles, was keine Emotionen auslöst, ist für unser Gehirn, sinn-, wert- und bedeutungslos. Entscheidungen und die Kraft kommt aus dem Emotionssystem heraus«. Er gab den Zuhörern wertvolle Tipps und Erkenntnisse für das Berufs- und Privatleben mit auf den Weg und ging auf die unterschiedlichen Persönlichkeiten der Menschen ein. Die Kunst ist, es den Kunden so einfach wie möglich zu machen. Wenn es zu kompliziert wird, wird das Schmerzzentrum im ohnehin »faulen« Gehirn aktiv. Die Digitalisierung bringt diese Einfachheit. Nach wie vor erfolgentscheidend bleiben jedoch die persönlichen Kontakte. Erfolgreiche Unternehmen brauchen die richtigen Mitarbeiter und eine Unternehmenskultur, die auch Fehler zulässt. Häusel zählt international zu den führenden Experten in der Marketing-, Verkaufs- und Management-Hirnforschung. Durch seinen faszinierenden Ansatz und seinen unterhaltsamen Vortragsstil ist der Bestsellerautor auf vielen nationalen wie internationalen Veranstaltungen sehr gefragt.

Andrea Grusdas, Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Engen-Gottmadingen, bedankte sich bei Dr. Häusel für den ausgesprochen interessanten und zugleich humorvollen Vortrag. »Die wichtigste Erkenntnis des Abends und die Aufgabe in jedem Unternehmen ist es, die richtigen Leute an den richtigen Platz zu bringen. Die Mischung macht's!«, zeigte sie sich überzeugt. Zur Abrundung der Veranstaltung hatten die Gäste Gelegenheit, bei einem kleinen Imbiss ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.



Andrea Grusdas, Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Engen-Gottmadingen, begrüßte den Referenten, Hirnforscher und Bestsellerautor Dr. Hans-Georg Häusel, sowie die beiden Mitinitiatoren der Veranstaltung, Engens Bürgermeister Johannes Moser und Peter Freisleben vom Wirtschaftsförderverein, zum ausgebuchten UnternehmerWISSEN-Vortrag in den Räumen der Sparkasse (von links). Bild: Sparkasse Engen-Gottmadingen

Geschichten vom Weggehen und Ankommen

»Living Library« am 23. Juni in der Stadtbibliothek

Engen. Am Donnerstag, 23. Juni, um 19.30 Uhr, verwandelt sich die Stadtbibliothek Engen in eine »Living Library«, in eine Bibliothek der lebenden Bücher. Unter dem Motto »Jeder Mensch hat eine Geschichte« stellen sich vier mutige Personen zur Verfügung, um ihre ganz persönlichen Geschichten vom Weggehen und Ankommen mit anderen zu teilen. Menschen sind wie Bücher: Sie können überraschen, nachdenklich machen, bewegen, aufrütteln und erfreuen. Sie lassen manches besser verstehen, vielleicht aber lassen sie auch ratlos zurück. Ihre Geschichten eröffnen auf jeden Fall einen erweiterten Blick auf die Welt. Die vier Personen, zwei Frauen und zwei Männer aus Europa, Afrika und dem Mittleren Osten, werden in kleinen Tischgruppen

etwa 20 Minuten lang ihre Geschichten erzählen. Sie können befragt werden, müssen aber auf jeden Fall mit Respekt behandelt werden. Danach bilden sich neue Gruppen, um dem nächsten »lebenden Buch« zuzuhören.

Veranstalter der »Living Library« sind der Förderverein der Stadtbibliothek Engen, der Verein »Unser buntes Engen« sowie die Stadt Engen. Die Teilnahme an der »Living Library« ist kostenlos, Spenden an »Unser buntes Engen« sind willkommen.

Um einen intimen Rahmen zu gewährleisten, ist die Platzzahl begrenzt. Deshalb wird um Anmeldung gebeten: Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8, Tel. 07733/501839 oder unter <https://foerderverein-stabi-engen.de/kartenreservierung/>.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

STADT **WERKE**
ENGEN



Wir suchen **Verstärkung**

www.stadtwerke-engen.de

Mitgliederzuwachs auch in Corona-Zeiten

Die TG Welschingen blickte bei ihrer Hauptversammlung auf ein Jahr mit etwas mehr Normalität zurück

Am 21. Mai fand die Hauptversammlung der TG Welschingen im Gasthaus »Bären« in Welschingen nun wieder in normalem, geselligem Rahmen statt, musste doch zuvor aufgrund von Beschränkungen auf die Hohenhewenhalle oder gar Onlineversionen ausgewichen werden.

Welschingen. Trotz eines weiteren durch Corona eingeschränkten Turnerjahres konnte Werner Bezikofer, Vorsitzender der TGW, mit Stolz den Mitgliederzuwachs des Vereines verkünden. »Die 700er-Marke haben wir nun geknackt«, betonte er mit Blick auf die Vereinsentwicklung. Dieser Zehn-Prozentzuwachs steht dem Trend des Badischen Turnerbundes entgegen, wo mit circa 7 Prozent Rückgang der Mitglieder gerechnet wurde. Dieser Zuwachs innerhalb des Vereins erklärt sich der Vorsitzende durch das breite Sportangebot, durch die ÜbungsleiterInnen im Verein und durch die »gute Stimmung« in den Übungsstunden und auch innerhalb des im letzten Jahr neugewählten Vorstandsteams, welches durch Onlinesitzungen immer in Kontakt blieb und auf den neuesten Stand gebracht wurde.

Auch Sabrina Foos, die stellvertretende Vorsitzende, betonte in ihrem Bericht die Zuverlässigkeit der ÜbungsleiterInnen und deren Bereitschaft, immer wieder neue Fortbildungen zu belegen und für Vertretungen zur Stelle zu sein, um das Sportangebot jede Woche zu gewährleisten.

Die Sportkurse der TGW von

klein bis groß sind gut besucht, jedoch können in einzelnen Kursen weiterhin Plätze ergattert werden. Hier lohnt sich immer der Blick auf die Homepage oder ein Anruf in der Geschäftsstelle bei Nathalie Reis. Im Kursbereich des beliebten Jumping-Fitness kann der Verein seit Beginn dieses Jahres auf Unterstützung zählen. Zusätzlich zum ausgebuchten Kurs von Isabell Hupfeld können nun durch Dani Recchia weitere Kurse angeboten werden, da sie im September 2021 die Lizenz zur Jumping-Trainerin absolviert hat. Auch der neue Qi-Gong-Kurs, wie auch viele andere Kurse der TGW, werden von den TeilnehmerInnen mit Begeisterung angenommen. Positive Rückmeldungen wurden nicht nur durch die KursleiterInnen geäußert, sondern auch finanziell konnte der Verein durch einen positiven Kassenbericht entlastet werden, was neuen Spielraum für Anschaffungen für den Sport bietet.

Auch wenn im Jahr 2021 kaum Präsenzveranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich stattfinden konnten, berichteten die Jugendleiterinnen Caroline Weh und Luisa Sartena von einer organisierten Nikolausaktion für die Kinder und Jugendlichen, die etwas über das nicht stattfindende Jahresabschlussturnen der TGW hinwegtrösten sollte. Auch viele der ÜbungsleiterInnen veranstalteten kleine, interne Weihnachtsfeiern, um den jungen SportlerInnen die weihnachtliche Vorfreude auch in den Sportstunden nicht vorenthalten zu lassen.

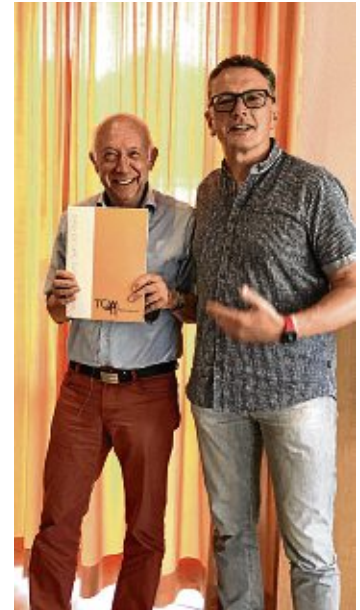
Auch für die Sportabzeichen-

übergabe fand der Verein eine coronakonforme Lösung. Nathalie Reis beschrieb das »gesellige Wintergrillen« im kleinen Rahmen beim Vereinsvorstand mit gleichzeitiger Übergabe der Sportabzeichen.

Auch dieses Jahr lässt das Sportabzeichen für Erwachsene und Kinder nicht auf sich warten. Bianca Sigg hat am 9. Mai wieder mit dem Training begonnen und freut sich über weitere TeilnehmerInnen. Die Trainingszeiten und auch Abnahmetermine können der Homepage des Vereins entnommen werden.

Trotz des umfangreichen Angebots der TG Welschingen fehlte es auch hier an neuen ÜbungsleiterInnen, vor allem im Bereich der Kooperation mit den Kindergärten, welche zuvor durch Petra Bezikofer betreut wurde, berichtete Sabrina Foos. Der Verein freut sich immer über SportlerInnen, die Spaß an der Bewegung und Freude an der Arbeit mit Kindern und Erwachsenen haben. Die Kooperation mit Anselmingen konnte aber durch Lena Liebert und Diana Bressemer, die mit den Kindergartenkindern turnen, nun nach dem coronabedingten Ausfall wieder aufgenommen werden.

Die Berichte aus den Abteilungen überschneiden sich alle in einem Punkt - der Dankbarkeit über die Flexibilität und auch Begeisterungsfähigkeit der SportlerInnen trotz ständig wechselnden Coronaverordnungen und dem großen Engage-



40 Jahre Mitgliedschaft: Hans-Peter Heiss (links) und Werner Bezikofer.

ment der ÜbungsleiterInnen, die immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt wurden. Diese wurden aber mit viel Spaß am Sport und der Kreativität aller Beteiligten gemeistert. Der Vereinsvorsitzende Bezikofer schwelgte aber nicht nur im vergangenen Jahr, sondern gab auch einen vielversprechenden Ausblick auf kommende Events, an denen die TGW mitwirkt und vor Ort ist. Besonders stolz zeigte sich der Vorsitzende des Vereins über die Teilnahme einer Showgruppe der TGW am Landesturnfest in Lahr (25. bis 29. Mai), welches von einem persönlichen »Fanblock« im Rahmen des Vereinsausfluges angefeuert wurde.



Ehrungen der Übungsleiter und des Vorstandsteams: (von links) Werner Bezikofer, Sabrina Foos (15 Jahre, ÜL), Petra Bezikofer (25 Jahre, ÜL), Dorina Stark (25 Jahre, ÜL), Clarissa Bohner (10 Jahre, ÜL), Petra Sartena (10 Jahre, Ersatz ÜL-Helfer).
Bilder: TG Welschingen

Ehrungen:

20 Jahre Mitgliedschaft: Michael Hupfeld, Jana Kohler, Sarah Kohler, Isabell Maier, Birgit Maus, Johannes Rösch, Denise Rothweiler, Luisa Sartena, Sabine Weber

30 Jahre Mitgliedschaft: Bernhard Albrecht, Lara Baumgärtel, Gerlinde Becker, Petra Bezikofer, Andrea Elsner, Gabriele Stocker

40 Jahre Mitgliedschaft: Hans-Peter Heiss, Edeltraut Mast,
Ehrungen ÜL und Vorstandsteam: Clarissa Bohner (10 Jahre, ÜL), Petra Sartena (10 Jahre, Ersatz ÜL-Helfer), Dorina Stark (25 Jahre, ÜL), Petra Bezikofer (25 Jahre, ÜL), Sabrina Foos (15 Jahre, ÜL), Christin Artinger (15 Jahre, VT Mitglied)



Zu 20 Jahren Mitgliedschaft gratulierte der Vorsitzende Werner Bezikofer im Rahmen der Jahreshauptversammlung der TG Welschingen Luisa Sartena.



30 Jahre Mitgliedschaft: (von links) Gerlinde Becker, Petra Bezikofer und der Vorsitzende Werner Bezikofer.



Ehrennadeln des Deutschen Turnerbundes übergab Werner Bezikofer in seiner Eigenschaft als Vizepräsident des Badischen Turner-Bundes an Petra Bezikofer (links) und Dorina Stark (rechts).
Bilder: TG Welschingen

Rettungsschwimmkurs der DLRG für alle

Zusatzqualifikation für pädagogische Fachkräfte

Engen. Die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) Gruppe Engen bietet ab 22. Juni einen offenen Rettungsschwimmkurs in den Leistungsstufen »Bronze«, »Silber« und »Gold« an. Eine Anmeldung ist über die Homepage der DLRG Engen (<https://engen.dlrg.de/kurse-und-sicherheit/anmeldung>) ab sofort möglich.

Neben umfangreichen Kenntnissen rund um das Element Wasser und dessen Gefahren sowie guten schwimmerischen Fähigkeiten werden die TeilnehmerInnen auch intensiv in Erste Hilfe ausgebildet. Der Kurs endet mit einer Fachprüfung in Theorie und Praxis.

Eine Mitgliedschaft bei der DLRG zur Teilnahme am Kurs ist nicht Voraussetzung.

Im Rahmen der DLRG-Aktion »Seepferdchen für alle« können pädagogische Fachkräfte (Kinderbetreuung, Grundschu-

le, LehrerInnen für Klasse 5 und 6) bei der DLRG Engen eine für diese Zielgruppe kostenlose Ausbildung zum RettungsschwimmerIn (Deutschen Rettungsschwimmabzeichen in Silber) absolvieren.

Diese Aktion hat das Ziel, pädagogische Fachkräfte zum »Ausbildungsassistenten Schwimmen« auszubilden und ihnen damit die Schwimmausbildung ihrer Schützlinge und die Abnahme des »Seepferdchen-Schwimmabzeichens« zu ermöglichen.

Neben der Rettungsschwimmerausbildung ist dazu im Anschluss der Besuch der Fortbildungen »Spielerische Grundlagen der Wassergewöhnung und -bewältigung« und der Aufbaulehrgang »Ausbildungsassistent« notwendig.

Weitere Informationen erteilt gerne die DLRG-Gruppe Engen unter info@engen.dlrg.de.

Freunde des Engener Sports Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Jahreshauptversammlung der »Freunde des Engener Sports« findet am Mittwoch, 22. Juni, um 19.30 Uhr in der Autobahnrastanlage West, Zur Engener Höhe in Engen, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Tätigkeitsberichte des Vorsitzenden und des Kassiers, Neuwahlen sowie Verschiedenes und Anträge. Anträge können bis spätestens 13. Juni an den Vorsitzenden Winfried Dietrich, Plörenstraße 10, 78247 Hilzingen, gestellt werden.

Alle Freunde und Mitglieder sind herzlich willkommen.

Deutsche Lebens-Ret- tungs-Gesellschaft Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Vorstandschaft der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Engen lädt sehr herzlich alle Mitglieder, die Eltern der Jugendmitglieder sowie Freunde und Gönner der Engener Lebensretter zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 3. Juni, ein. Versammlungsbeginn ist um 19 Uhr in der Rastanlage Hegau West.

Auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung stehen die Berichte der einzelnen Ressorts sowie der Jahresausblick 2022/2023. Die DLRG freut sich über reges Interesse.

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

HEGAU
KURIER

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Engener Oldtimermuseum über Region hinaus bekannt

Oldtimer- & Fahrzeugmuseumsverein Engen blickte bei Jahreshauptversammlung zurück

Engen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Oldtimer- & Fahrzeugmuseums Engen am 15. Mai hielt der Vorsitzende Klaus de Monte Rückschau auf das vergangene Jahr. Aufgrund der Corona-Pandemie war das Museum längere Zeit geschlossen und wurde erst ab Mitte Mai wieder geöffnet. Gleichwohl war es möglich, dass das Museum an verschiedenen Veranstaltungen teilnahm und unter Beachtung der Corona-Auflagen auch einzelne eigene Veranstaltungen, wie etwa die Oldtimerrallye »Hegau Historic«, durchführen konnte. »Das Engener Oldtimermuseum ist zwischenzeitlich fester Teil der Oldtimerszene und weit über die Grenzen von Baden-Württemberg bekannt«, konnte Klaus de Monte feststellen. Die anstehende Sanierung des Gebäudedaches des Museums wird sehr umfangreich werden, gab der Vorsitzende zu bedenken. Da der Verein nicht alle Arbeiten fremd vergeben möchte, bat Klaus de Monte auch hier die Mitglieder nochmals um ihre tatkräftige Unterstützung. Der sich anschließende Bericht

des Museumsleiters Gerold Bucher beleuchtete die aktuelle Konzeption des Museums mit der laufenden Sonderausstellung zu Bimota Motorrädern und den kommenden Ausstellungen. Wahrscheinlich werde die kommende Sonderausstellung das Thema »Kreidler« aufgreifen, führte Gerold Bucher aus.

Rolf Schairer als Verantwortlicher für die Messeauftritte des Museums führte in seinem Bericht aus, dass das Museum vergangenes Jahr an keinen Messen teilgenommen habe. Aufgrund der Gesamtumstände der Corona-Pandemie und der damit veränderten Situation bei den Messen wäre dies nicht sinnvoll gewesen, stellte Rolf Schairer heraus.

Der Leiter der Schraubergruppe, vormals Jugendgruppe, Thomas Schlusemann, stellte den Anwesenden die Aktivitäten der Gruppe vor. Die Schraubergruppe restauriert Fahrzeuge und verhilft so manchem alten Motorrad wieder zu neuem Glanz. Thomas Schlusemann dankte seinen Schraubern für die Begeisterung, mit der sie ans Werk gehen. Kassierer Mar-

tin Betsche bestätigte dem Verein eine solide finanzielle Aufstellung. Obwohl aufgrund der coronabedingten mehrmonatigen Museumsschließung die Einnahmen gegenüber den Vorjahren zurückblieben, konnte allen Verpflichtungen nachgekommen werden. Staatliche Corona-Hilfen hat der Verein zu keinem Zeitpunkt in Anspruch nehmen müssen.

Nach der einstimmigen Entlastung des gesamten Vorstandes und einer Pause wurde die Versammlung mit der Ehrung von Peter Stärk fortgesetzt. Sichtlich gerührt nahm Peter Stärk die ihm verliehene Ehrenmitgliedschaft entgegen. Peter Stärk hat sich seit Gründung des Museums sehr für den Verein verdient gemacht. Der Umstand, dass auch Motorräder, die nur als Einzelstücke gebaut wurden, auf Messen und Veranstaltungen für das Museum betriebsfähig gezeigt werden können, geht auf Peter Stärk zurück. »Unzählige Stunden hast Du in Deiner Werkstatt Ersatzteile angefertigt, vermessen, eingebaut und so Fahrzeuge, für die es keine Ersatzteile gibt, wieder zum Laufen gebracht. Dafür möchte

das Museum Danke sagen«, führte Klaus de Monte aus. Bei der Wahl eines neuen Vorstands kandidierte Wolfgang Latz nicht mehr für eine neue Amtszeit. Klaus de Monte dankte ihm für seine bisherige Vorstandsarbeit. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wieder gewählt.

Vorstandschafft des Oldtimer- & Fahrzeugmuseums Engen

Vorsitzender: Klaus de Monte
stellvertretender Vorsitzender: Ulrich Jäck

Kassierer: Martin Betsche

Schriftführer: Thomas Roscher.

Beisitzer: Martin Schoch, Gerold Bucher, Rolf Schairer, Klaus Bergk, David Matyas, Thomas Schlusemann und Axel Mattke.

Unterstützung im Bereich technische Organisation von Veranstaltungen: Ralph Tetzner.

Kassenprüfer: Armin Harth und Michael Bietenholz



Der neue Vorstand: im Cockpit Klaus de Monte, dahinter (von links) Gerold Bucher, Martin Schoch und Rolf Schairer, hintere Reihe (von links) Axel Mattke, Martin Betsche, Michael Bietenholz, Ulrich Jäck, Thomas Schlusemann, David Matyas, Thomas Roscher, Klaus Bergk und Armin Harth.
Bild: Oldtimer- & Fahrzeugmuseum

Landfrauen Stockach-Engen Tomatenvielfalt und Weinprobe

Hegau. »Bunte Tomatenvielfalt und Weinprobe in Liggeringen« gibt es am Dienstag, 28. Juni, von 17 bis circa 21 Uhr bei den Landfrauen Stockach-Engen. In Keller's Hofladen erfahren Interessierte alles über die Gewächshauskulturen auf dem Bodanrück, bunte Tomatenvielfalt, Sorten und Anbau und genießen kleine Kostproben. Anschließend gibt es für die Teilnehmerinnen direkt nebenan im Weingut Rebholz eine Weinprobe mit kleinem Vesper und Wissenswertem über den Weinanbau in der Region. Treffpunkt ist bei Keller's Hofladen, Dettelbachstraße 20, in Radolfzell-Liggeringen. Die Teilnahme kostet 25 Euro. Anmeldung bei Diana Specht, Telefon 0160/3657215.

Turnverein Engen »bewegt« seit 175 Jahren

Ausstellung in der Sparkasse Engen-Gottmadingen
zum Jubiläum des TV Engen

Engen (her). »Ist das nicht der ...?«, »Das bin ja ich!« oder »Wer steht denn da neben mir?« - wer in den kommenden Wochen Ausrufe dieser Art hört, befindet sich vermutlich in der Kundenhalle der Sparkassenhauptstelle in Engen, ist doch dort bis Ende Juni an 18 Stellwänden und in zwei Glasvitrinen eine Fülle von Bildern und Exponaten aus der reichen Geschichte des Turnvereins Engen 1847 zu sehen, der in diesem Jahr sein 175-jähriges Bestehen feiert. »Weil die Besucher sich wiederfinden sollen, konzentriert sich der Rückblick vorwiegend auf Fotos aus den vergangenen 50 Jahren«, erläuterte die »Ausstellungsmacherin« und TV-Vorsitzende Marita Kamenzin beim Pressegespräch das Konzept der Ausstellung. Der Turnverein wolle in seinem Jubiläumsjahr mit diesem Rückblick auf die Vergangenheit seinen ehemaligen und aktiven Sportlern, Funktionären, Sponsoren und Unterstützern herzlich Danke sagen. Neben dem erst im vergangenen Jahr verliehenen Dr.-Rolf-Kiefer-Preis sind zusätzlich zu den an Stellwänden ausgestellten Berichten und Bildern auch Exponate aus vergangenen Jahren zu sehen wie die Sportplakette, das Jahnschild oder ein Lorbeerkrans eines Turnfestsiegers aus dem Jahre 1920.

»Wir stellen unsere Kundenhalle sehr gerne für die Ausstellung zur Verfügung«, freut sich die Sparkassen-Vorstandsvorsitzende Andrea Grusdas als »Hausherrin« über die Gelegenheit, den TV Engen zu unterstützen, »sind 175 Jahre doch eher ein seltenes Jubiläum für das Bestehen eines Vereins«. Sie hofft auf zahlreichen Besuch als angemessene Würdigung der zeitintensiven Vorbereitung der Ausstellung. Besucht wer-

den kann die Ausstellung zu den Öffnungszeiten der Sparkasse Engen-Gottmadingen.

»Die Idee für eine Fotoausstellung stammt von meinem Mann«, gesteht die rührige TV-Vorsitzende, die Exponate seien ihrem Vorgänger Alfred Heß, Vorsitzender von 1987 bis 2000, zu verdanken, einen Großteil der Fotos hat Marita Kamenzin selbst aus den Festschriften zum 125- beziehungsweise 150-jährigen Jubiläum sowie aus alten *Hegaukurier*-Ausgaben abfotografiert und digitalisiert. Viele der jüngeren Bilder stammen auch von ihr selbst, ist sie doch seit 2002 als Übungsleiterin und seit 2013 als Vorsitzende beim TV Engen aktiv. Bei so viel zeitaufwändiger Vorbereitung kam Marita Kamenzin die unerwartete Corona-Quarantäne Anfang des Jahres gar nicht so »unbelegentlich«, galt es doch, anlässlich des hohen Jubiläums auch noch eine Festschrift zu erstellen. »Anhand dieser Festschrift und zahlreicher Presseartikel, die beim Festakt am 24. Juni in der Stadthalle aushängen, können die Besucher die Geschichte des TV Engen nachverfolgen«, verspricht Marita Kamenzin.

Der TV Engen ist mit aktuell 1.450 Mitgliedern der größte Verein in Engen und bietet als Mehrspartenverein für fast jeden Interessierten ein Sportangebot, angefangen von den Kleinsten, den Krabbelmäusen ab sechs Monaten, bis hin zu den Senioren. Wettkampfsport wird großgeschrieben, insbesondere in den Abteilungen Leichtathletik, Handball oder Geräte-Wettkampfturnen. Informationen zum Jubiläumsjahr oder zum Verein gibt es auf der Homepage www.tv-engen.de sowie in der Geschäftsstelle unter Tel. 07733/9771847 oder geschaeftsstelle@tv-engen.de.



Die Sparkassen-Vorstandsvorsitzende Andrea Grusdas (links) und Marita Kamenzin, Vorsitzende des TV Engen, präsentieren gleich zwei Projekte anlässlich des 175-jährigen Bestehens des TV Engen: die Festschrift sowie eine Ausstellung in der Kundenhalle, die bis Ende zu den Öffnungszeiten der Sparkasse zu besichtigen ist
Bild: Hering

Festakt zum 175. Jubiläum

TV Engen lädt am 24. Juni zur Geburtstagsfeier ein

Engen. Am Freitag, 24. Juni, um 19 Uhr, feiert der Turnverein Engen 1847 seinen 175. Geburtstag in der Stadthalle Engen mit einem Jubiläums-Festakt. Die Engener Bevölkerung ist herzlich eingeladen, den Geburtstag mit dem TV Engen gemeinsam zu feiern. Die Stadtkapelle Engen unter der Leitung von Joachim Mager wird den Festakt musikalisch umrahmen. Sportvorführungen aus dem Jugendbereich der Abteilungen Gerä-

teturnen, Circus und Tanz des TV Engen werden geboten sein. Die Festrede wird Gerhard Mengesdorf, Präsident des Badischen Turner-Bundes, halten. Im Anschluss an den Festakt lädt der Turnverein Engen zum Stehempfang mit Buffet in das Foyer der Stadthalle ein. Anmeldungen bitte bis spätestens 10. Juni an die Geschäftsstelle des TV Engen, Tel. 07733/9771847 oder per Mail an geschaeftsstelle@tv-engen.de.



Luzia Herzig vom TV Engen übersprang mit 3,90 Metern die höchste Höhe der weiblichen Konkurrenz beim Nationalen Meeting im Weinort Besigheim. Nachdem sie in der Schweizer Nationalliga letzte Woche noch 3,80 Meter geschafft hatte, konnte sie ihre Saisonbestleistung steigern. Allerdings sind die Sprünge noch nicht so sicher. Sie hat ihr Ziel, die 4 Meter wieder zu erreichen und damit die B-Norm für die Deutschen Meisterschaften und eine Chance auf das Startrecht in Berlin, aber dennoch fest im Blick.
Bild: TV Engen

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



Vierkämpfe in Iznang: Wiederum konnte Maik-Leon Hoppe vom TV Engen das Glanzlicht bei den Bezirks-Vierkämpfen setzen, die als Normwettkampf für die Badischen Bestenkämpfe am 10. Juli in Konstanz stattfinden werden. Vor allem seine Sprintzeit über 75 Meter von 9,52 Sekunden bestätigt seine gute Form. Zusammen mit dem Hochsprung (128 Meter), Ballwurf (35 Meter) und im Weitsprung (4,94 Meter) sammelte er 1.739 Punkte und übertraf die Norm deutlich. Amy Müller (W13, TV Engen) sprintete über 75 Meter mit 10,94 Sekunden unter die 11-Sekundenmarke und sprang 1,24 Meter hoch sowie 4,07 Meter weit. Sie wurde Zweite mit 1.682 Punkten. Ihr fehlen nur wenige Punkte zur Norm für Konstanz. Enya Minge (W12) hatte ihre besten Leistungen im Weitsprung (3,83 Meter), im Ballwurf (35 Meter) und im Hochsprung (1,20 Meter). Sie erreichte 1.497 Punkte. Weitere Ergebnisse aus Sicht des TV Engen: M9: Dreikampf: 2. Mika Minge 710 Punkte; M10: Dreikampf: 2. Noah Raul Wabnig, 815 Punkte; M12: Dreikampf: 5. Quirin Wunder, 927 Punkte, 8. Felix Hogg, 587 Punkte; M13: 6. Jan Sprenger (TV Engen) 1334 Punkte; W9: Dreikampf: 6. Sarah-Celin Zink 633 Punkte; W12: Dreikampf: 5. Hanna Wenzel (TV Engen), 930 Punkte. Alle Ergebnisse unter ladv.de. Auf dem Bild: (stehend von links) Mika Minge, Nicole Minge, Julia Sprenger, Amy Müller, Enya Minge, Hannah Wenzel, Sarah-Celin Zink und Achim Ariens; (kniend von links) Quirin Wunder, Jan Sprenger, Maik-Leon Hoppe und Felix Hogg *Bild: TV Engen*

Leichtathletik Enrico Güntert in Sprinterlaune

Engen. Enrico Güntert, der für Schaffhausen und Engen startet, zeigte sich bei der Kurpfalz-Gala in Weinheim in Sprinterlaune. Nach seinem Sieg in der



Schweiz in der Nationalliga über 100 Meter in 10,45 Sekunden zeigte er im Trikot des TV Engen wieder eine starke Leistung. Im Duell mit den besten Sprintern Deutschlands mit internationaler Beteiligung belegte er im B-Endlauf Platz Zwei.

Das Saisonziel des Büsingers ist die EM in München mit der Schweizer Nationalstaffel und eine Zeit unter 10,40 Sekunden.

**Nächster
Redaktions- und
Anzeigenschluss
Mo., 13. Juni, 12 Uhr**



Kinderleichtathletik in Rielasingen: Der jüngste Nachwuchs des TV Engen ging mit einigen Mannschaften an den Start. Dort wurde die Mannschaft U8 siebte von insgesamt zehn Mannschaften, die U10-Mannschaften belegten den zweiten und zehnten Platz. Die U12-Mannschaften wurden siebte und zehnte. In Rielasingen war eine Rekordzahl an Mannschaften aus dem gesamten Bezirk am Start. *Bild: TV Engen*

Erfolge beim BW-Stabi-Cup 2022

Filippa Voss und Luzia Herzig stehen als Sieger schon fest - Jan Offenberg überspringt 3,02 Meter

Engen. Im dritten Durchgang des neugegründeten BW-Stabi-Cups, der an diesem Wochenende das erste Mal in Leinfelden - nach zwei Veranstaltungen in Engen - stattfand, sicherten sich Filippa Voss vom TV Konstanz und Luzia Herzig vom TV Engen vorzeitig den Sieg jeweils in ihrer Altersklasse durch den dritten Start in dieser Serie. Die motivierte Neueinsteigerin Voss aus Konstanz (W15) belegte Platz Eins mit einer Höhe von 2,32 Metern, die knapp unter ihrer Bestleistung (2,41 Meter) liegt. Sie zeigte mit ihrem Eifer und Einsatz in ihren ersten Wettkämpfen sehr gute Leistungen und kann sich sicher noch deutlich steigern.

Routinier Luzia Herzig (Aktive, TV Engen) war nach dem Wettkampf in Besigheim zwei Tage zuvor nicht topfit und musste sich mit 3,62 Metern zufrieden geben. Doch auch sie hat den Cupsieg schon jetzt in der Tasche.

Das zweite Mal dabei war Jan Offenberg vom TV Engen, der ebenfalls Neueinsteiger ist. Er ist ebenfalls sehr motiviert und steigerte sich zum ersten Wettkampf zwei Wochen zuvor in Engen von 2,91 Meter auf 3,02



Jan Offenberg übersprang zum ersten Mal die 3-Meter-Marke und gewann im Stabhochsprung.

Bild: TV Engen

Meter und zeigte mit seinen Sprüngen, dass es noch deutlich höher gehen kann. Er gewann als dritter Starter aus dem Hegau seinen Wettbewerb. Wieder hatte er aber Pech mit dem Stab, der die Latte bei 3,12 Meter doch noch herunterriss. Auch er kann beim letzten Springen noch das dritte Mal starten und den Cupsieg holen.

Alle Ergebnisse unter: <https://ladv.de/ergebnis/datei/65132>.



Beim traditionellen »Auffahrtsmeeting« in Kreuzlingen starteten einige Bezirksathleten, um ihre Form zu testen und zu verbessern. Wurfspezialistin Fabien Braun (TV Engen) gewann überlegen den Wurf dreikampf der U18 aus Speer, Diskus und Kugel. Im Diskuswurf warf sie das 1 Kilogramm schwere Gerät auf 27,02 Meter, im Speerwurf verbesserte sie ihre Bestleistung auf 34,02 Meter und im Kugelstoßen landete das 3 Kilogramm schwere Gerät bei starken 12,49 Metern. Den zweiten Platz im Sprintdreikampf der Männer sicherte sich Thomas Kamenzin (TV Engen) mit folgenden Ergebnissen: 50 Meter in 6,55 Sekunden, 100 Meter in 11,81 Sekunden und 200 Meter in 24,54 Sekunden. Er erreichte über 50 Meter und 100 Meter damit Zeiten nur knapp über seinen Bestleistungen. Ein gelungener Wiedereinstieg in die Wettkämpfe gelang Amelie Ariens (TV Engen), die in der Klasse U20 startete. Ihre besten Ergebnisse hatte sie über 50 Meter (7,25 Sekunden) und 100 Meter in 13,72 Sekunden. Auf dem Bild freuen sich (von links) Amelie Ariens, Thomas Kamenzin und Fabien Braun über gute Sprint- und Wurfsergebnisse.



Nachdem die U18-Mädchenmannschaft aufgrund von Verletzungen auf einen Start bei den Baden-Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften in Langensteinbach verzichten mussten, trat die Frauenmannschaft des TV Engen als einziger Vertreter des Bezirks an, um in der Gruppe Vier, in der vier Disziplinen zu absolvieren waren, um Punkte und den Pokal zu kämpfen. Und das mit Erfolg. Am Ende siegte die Abordnung aus dem Hegau überlegen und mit großem Abstand auf Langensteinbach, Niefern und Mannheim-Seckenheim. Beim Start im Kugelstoßen legten Kathrin Haselwander mit 9,59 Metern und Luzia Herzig mit 8,64 Metern den Grundstein für den Erfolg. Mit knappem Vorsprung ging es zum 100-Meter-Lauf. Sabrina Strötzel erreichte mit 13,72 Sekunden bei starkem Gegenwind die beste Leistung, gefolgt von Amelie Ariens (14,07 Sekunden). Im 4x100-Meter-Staffellauf siegte die Staffel mit Haselwander, Strötzel, Ariens und Herzig mit großem Abstand in 51,32 Sekunden. Der Weitsprung war dann Formsache. Stabhochsprungspezialistin Luzia Herzig gewann hier überlegen mit 5,37 Metern und allen Sprüngen deutlich über 5 Metern vor Sabrina Strötzel, die mit 5,01 Metern die Zweite über 5 Meter war. Am Ende hatte die Mannschaft über 250 Punkte Vorsprung. Das war schon einen Luftsprung wert: Die Frauenmannschaft (von links) mit Sabrina Strötzel, Luzia Herzig, Kathrin Haselwander, Amelie Ariens, Svenja Czombera und Angelina Hellfeuer freuten sich über ihren überlegenen Sieg.

Bilder: TV Engen

Der TV Engen im Jubiläumsjahr



Die Vorschulkinder mit den begehrten Turnbeutelbanden. Bilder: TV Engen

Kindergartenkooperationen

Bewegungsangebot des TV Engen

Engen. Aufgrund der ungebremst hohen Nachfrage in den Kinderturnstunden des TV Engen bietet Marita Kamenzin seit 2010 im Kinderhaus Glockenzentrum, seit 2013 in den Kindergärten St. Martin und St. Wolfgang und seit 2014 im Kindergarten Sonnenuhr das Kooperationsangebot des TV Engen mit den städtischen Kindergärten an. Mit jeweils zwei Gruppen von maximal 15 Kindern führt sie als Übungsleiterin mit B-Lizenz im Kinder-/Jugendbereich das Bewegungsangebot von Dienstag bis Freitagmorgen von 9 bis 11 Uhr durch. Durch diese Kooperationsangebote wurde dem TV Engen auch der Pluspunkt Gesundheit für den Bereich »Gesundheitserziehung im Kinderturnen« verliehen.

In erster Linie turnen in den Kooperationsstunden die Vorschulkinder mit. Wenn viele fehlen, rücken die nächstälteren Kinder nach. Alljährlich Ende Januar führt Marita Ka-

menzin in den Kooperationsstunden mit den Vorschülern den Motorik-Test der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg durch.

Alle Vorschulkinder, welche an den beiden Testtagen anwesend waren, wurden auch 2022 nun Teil der »Turnbeutelbande« und erhielten den begehrten Turnbeutel überreicht. Die Ergebnisse der Tests wurden mit der Erlaubnis der Eltern anonym auf der Online-Plattform der Kinderturnstiftung eingestellt und dienen den Erzieherinnen als Unterstützung für die Einschulungsgespräche. Anhand der Ergebnisse können die motorischen Stärken und Schwächen abgelesen und eine gezielte Förderung eingeleitet werden.

Weitere Informationen zu den Kindergartenkooperationen gibt es in der Geschäftsstelle, Tel. 07733/9771847 (Anrufbeantworter vorhanden) oder Mail: geschaeftsstelle@tv-engen.de.

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Athleten des TV Engen waren mit dabei

Erfolge bei Internationaler Bodensee-Leichtathletik

Engen. Nach dreijähriger Pause war es ein erster internationaler Vergleich mit den Landesverbänden um den Bodensee. Die IBL (Internationale Bodensee-Leichtathletik) sollte mit dem Länderkampf wiederbelebt werden. Schon die Organisation war eine zähe Geburt. Durch die Unterbrechung und den Rückgang an aktiven Athleten war es zudem für den Bezirk Hegau-Bodensee schwierig, überhaupt eine Mannschaft zu stellen. So bestand der überwiegende Teil der Frauen- und Männermannschaft aus U18- und U16-Athleten. Ein Start bei der IBL ist offensichtlich für viele Aktive nicht attraktiv, zudem gibt es gerade eine Terminhäufung an Wettkämpfen. Die Schweiz stellte erst gar keine Mannschaften, da eine Woche später die Schweizer Nationalliga ihre Mannschaftswettkämpfe ausrichtet. Nur vier Mannschaften, Vorarlberg, Oberschwaben und Allgäu, schickten neben dem

Bezirk Hegau-Bodensee ihre Teams nach Lustenau (Österreich). Beide Mannschaften landeten auf dem vierten Platz. Dennoch waren sich die Athleten und Betreuer einig, dass es ein schöner Ausflug mit dem Bus war und die Gelegenheit zum Austausch untereinander wurde rege wahrgenommen.

Aus Sicht des TV Engen konnten einige gute Ergebnisse vermerkt werden. So verbesserte sich Magdalena Meißner über 100-Meter-Hürden auf 17,95 Sekunden und lief über 200 Meter ein beherztes Rennen mit 28,56 Sekunden. Lilly Geßler lief auf dieser Strecke nach 28,57 Sekunden durchs Ziel.

Im Kugelstoßen kam Fabien Braun (U18, TV Engen) mit 11,95 Meter nahe an ihre Bestweite heran. Lilly Geßler (U18, TV Engen) stieß hier 10,20 Meter. Braun warf den Speer auf 31,94 Meter.

Max Rohse (U16, TV Engen) steigerte seine Hochsprungleis-



Einige Athleten unterstützten die Bezirksmannschaft in Österreich: (von links) Lilly Geßler, Thomas Kamenzin, Fabien Braun, Winfried Herzig, Magdalena Meißner und Max Rohse.
Bild: TV Engen

tung auf 1,60 Meter. Im 80-Meter-Hürdenlauf wurden für ihn 16,55 Sekunden gestoppt. Über 100-Meter-Hürden stürzte er an der achten Hürde, aber setzte das Rennen dennoch fort (19,15 Sekunden).

Über 1500-Meter unterstützte Trainer Thomas Kamenzin die Mannschaft und kam locker nach 4:36,85 Minuten an.

Alle Ergebnisse unter <https://oelv.athmin.at/api/file.aspx?id=61249>.



Bei der Engener Sportlerehrung stellte die Leichtathletikabteilung des TV Engen die größte Zahl der geehrten Athleten. Aber nicht nur hier war der TV Engen gut repräsentiert. Mit den neuen Sprechern der Gala, Isabel Meier-Lang (Trainerin) und Philipp Gaiser (Ex-Vorstand), und dem Stargast Timo Benitz als ehemaliges Mitglied der Abteilung standen alle Personen, die in der Abteilung Sport betrieben haben, auf der Bühne. Auch Jochen Hock, Hauptamtsleiter der Stadt Engen, war erfolgreicher Leichtathlet in Engen. Die Abteilung Leichtathletik war in den Coronajahren die aktivste Sportgruppe, da durch die Outdooraktivitäten am ehesten Sport und Training sowie zum Teil Wettkämpfe gemacht werden konnten. In den Interviews und Filmen wurde deutlich, dass die Leichtathleten auf der Erfolgsspur sind und dieses Jahr wieder durchstarten wollen. Genauso wie die 17-malig geehrte Luzia Herzig mit einem Sportpreis wieder hohe Ziele anstrebt, wollen die Athleten in der aktuellen Saison Qualifikationen und Normen für höhere Meisterschaften anvisieren. Nach der erfolgreichen Durchführung der Bahneröffnung und zwei Stabhochsprungmeetings soll es nun wieder richtig losgehen. Auf dem Bild stolze Sportler mit Timo Benitz: (von links) Achim Arians, Timo Benitz, Winfried Herzig, Thomas Kamenzin, Luca Hammer, Fabien Braun, Lilly Geßler, Emely-Marie Hoppe, Enricon Güntert, Pauline Arians, Sabrina Strötzel, Luzia Herzig und Michelle Czombera sowie Bürgermeister Johannes Moser.

Bild: TV Engen

Schopper RVB-TT-Meister 2021

RVB-Doppel-Meister 2021: Kaiser/Cyrus

Bittelbrunn. Nach bisher 55 RVB-Tischtennis-Vereinsmeisterschaften in Folge mussten auch die Bittelbrunner Tischtennissportler der Corona-Pandemie Tribut zollen und einen unglaublichen Unterbruch dieser jahrzehntelangen, überaus beliebten RVB-Tischtennis-Meisterschaften-Tradition hinnehmen. Die Meisterschaften 2020 mussten leider ganz ausfallen und 2021 musste verschoben werden auf Ersatztermine im Mai 2022. Sehr schade ist die Tatsache, dass zu dem festgelegten Ersatztermin für den Einzel-Wettbewerb leider einige Spieler verhindert waren. Der Herren-Doppel-Wettbewerb wurde wieder im seit Jahrzehnten in Bittelbrunn praktizierten, speziellen Modus mit jeweils zusammengelosten Doppelpaarungen ausgespielt. Diese Doppel-Auslosung ergab auch dieses Jahr wieder ausgeglichene Zweier-Teams und somit einen überaus spannenden Turnierverlauf. Letztendlich gewannen die Favorisierten Kaiser Stefan/Cyrus Andreas mit einem klaren 3:0-Endspiel-Sieg gegen die tapfer kämpfenden Finalgegner Hertenstein Michael/Löffler Marco den begehrten RVB-Doppel-Titel 2021. Das kleine Doppel-Finale um Plätze Drei und Vier gewannen Sprenger Timo/Bork Jana gegen Kaiser Christian/Reiter Klaus mit 3:2 Sätzen. Der Herren Einzel-Wettbewerb 2021 musste, wie schon erwähnt,

wegen einiger Absagen leider mit kleinerem Teilnehmerfeld durchgeführt werden. In zwei ausgelosten Vorrundengruppen wurde um den Einzug in die begehrte Endrunde gespielt. Die Halbfinale spielten dann Schopper Matthias gegen Hospodarz Bernd sowie Hertenstein Michael gegen Löffler Marco. Diese vier Halbfinale-Teilnehmer zeigten allesamt spannendes, interessantes Tischtennis auf erfreulich hohem spielerischem Niveau. Schlussendlich erreichten das begehrte RVB-Herren-A-Finale 2021 Schopper Matthias und Hertenstein Michael. Schopper Matthias gewann mit einem ungefährdeten 4:1-Endspielsieg den ersehnten RVB-TT-Meistertitel 2021, Vizemeister ist Hertenstein Michael. Im kleinen A-Finale um Platz Drei siegte Löffler Marco gegen Hospodarz Bernd und Mannschaftskamerad Hertenstein Marc ebenfalls sehr knapp mit 3:2 Sätzen. Die Platzierungen fünf bis acht der Herren-A-Klasse in alphabetischer Reihenfolge: Hertenstein Michael, Hospodarz Bernd, Löffler Marco, Schopper Matthias. Das B-Finale gewann Rathfelder Edgar gegen Cyrus Andreas. Der neue RVB-Tischtennis-Abteilungsleiter Cyrus Indy zog bei der Siegerehrung trotz aller Corona-Einschränkungen ein zufriedenes, positives Resümee für die nachverlegten TT-Vereinsmeisterschaften 2021.



Erfolgreich bei den Tischtennis-Vereinsmeisterschaften: (von links) Indycyrus (TT-Abteilungsleiter und Doppel-Sieger mit Stefan Kaiser), Marco Löffler (Drittplatziertes), Matthias Schopper (Vereinsmeister), Michael Hertenstein (Vizemeister).
Bild: RV Bittelbrunn

Chancen nicht genutzt

Hegauer FV verlor gegen SpVgg F.A.L. 1:3

Hegau. Der Hegauer FV unterlag zu Hause der SpVgg F.A.L. mit 1:3 (1:1). Im ersten Abschnitt war die Partie recht ausgeglichen mit einem Chancenplus auf HFV-Seite. Nach starker Vorarbeit von HFV-Spielführer Ptryk Toth konnte Gästehüter Patrick Hummel den Schuss von Raphael Care noch klären, der Ball kam zu Milosz Antas, der die gute Aktion mit dem 1:0 abschloss (30.). In der 36. Minute hatte F.A.L.-Torjäger Qendrim Krasniqi über die linke Seite zu viel Raum und nutzte diese Situation in Torjägermanier zum 1:1-Ausgleich. HFV-Torhüter Joel Reichel klärte stark eine gefährliche Eckballsituation (44.). Dann eine starke Balleroberung von Kevin Kohler in der Hälfte der Gäste, der auf und davon zog, den Ball aber knapp neben den Pfosten setzte (45.). In der 65. Minute hatte Mark Burgenmeister die Führung auf dem Fuß, doch HFV-Torhüter Joel Reichel klärte mit einer starken Parade (65.). Nach 72 Minuten wurde Mark Burgenmeister nicht konsequent genug im HFV-Strafraum angegriffen, legte quer auf Qendrim Krasniqi, der den Ball zum 1:2 ins Tor beförderte. Nach Vorarbeit von Kevin Kohler verzog Jan Petschko völlig frei vor dem Gästetor (82.). In der Schlussminute schoss HFV-Torhüter Joel

Reichel Qendrim Krasniqi an, der Abpraller senkte sich kurios zum 1:3 ins Tor (90.). Der HFV hätte unterm Strich einen Punkt verdient gehabt, F.A.L. nutzte im Gegensatz zum HFV seine Chancen sehr konsequent. Heute, Mittwoch, 1. Juni, steht das Nachholspiel gegen den FC Gutmadingen an. Spielbeginn ist um 19 Uhr in Welschingen. Am Pfingstmontag spielt der Hegauer FV um 15 Uhr beim Tabellenzweiten FC Überlingen. Das **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV musste erneut stark ersatzgeschwächt beim FC Schwandorf-Worndorf-Neuhausen antreten. Die Mannschaft um Trainer Michael Watras musste sich am Ende mit 3:2(3:0) geschlagen geben. Die Tore für den HFV erzielten Michael Watras (57.) und Marc Blüthgen (90.). Am kommenden Samstag, 4. Juni, empfängt der Hegauer FV um 16 Uhr in Welschingen die SG Aach-Eigeltingen/Heudorf-Honstetten. Einen 4:0(1:0)-Sieg landete das **Kreisliga-B-Team** beim Heimspiel gegen die SG Lemmingen-Liptingen 2. Die Torschützen für die HFV-Elf waren Danny Wirthmüller (7., 77.), David Bäuerle (62.) und Bastian Heim (73.). Am Samstag, 14. Juni, spielt die Mannschaft um Trainer Tobias Wikenhauser bei der SG Buch-Alth.-Thalh./Kreenh.-Leibert. 2.



Bei der Junioren-Europameisterschaft in der BBC-Arena von Schaffhausen/Schweiz wurden (von links) Janina Setzer, Julia Matt, Hannah Elsässer und Natalie Grote vom RMSV Aach nach 2021 erneut Junioren-Europameister. Sie fuhren 183,51 Punkte heraus und durften bei der Siegerehrung das EM-Trikot überstreifen sowie EM-Gold entgegennehmen. Silber sicherte sich die Schweiz mit 134,24 Punkten und Bronze ging an Österreich mit 94,07 Punkten. Trainiert werden Janina, Julia, Hannah und Natalie von Katja und Paul Gaißer. Bild: RMSV Aach



Erfolgreiche Teilnahme: Das Bild zeigt neben Mitgliedern des Automobilclubs Engen noch weitere Teilnehmer/Gewinner des »Slalom Youngster Cups«.
Bild: AC Engen

Landfrauen

Besichtigung Nudelmanufaktur

Hegau. Die Landfrauen Stockach-Engen laden am Freitag, 3. Juni, um 14 Uhr zu einem Besuch der Nudelmanufaktur in Murbach ein. Es wird die Produktionsstätte der »Murbacher Volleinudeln« besichtigt und der Hofladen kann besucht werden. Referent ist Armin Brütsch. Die Kosten betragen 2 Euro, die Teilnahme ist begrenzt auf maximal 20 Personen. Deshalb ist unbedingt eine Anmeldung bei Erika Mayer unter Telefon 0176/82386572 oder 07733/1695 notwendig.

Starke Motorsport-Wochenenden

AC Engen freut sich über erfolgreichen Nachwuchs


Engen. Am 22. Mai nahm der Automobilclub (AC) Engen mit seiner Jugend, vertreten durch sechs Jugendliche, in Steißlingen auf dem Sicherheitsfahrzentrum an der »Slalom Youngster Cup«-Veranstaltung ADAC Südbaden, ausgetragen durch die OSFG Stockach, sehr erfolgreich teil. In der Klasse FE erzielte Jakob Lorenz zweimal den dritten Platz, Timo Schneider Platz 2 sowie Mike und Tim Quarleiter gute Platzierungen. In der Klasse SE wurde Niklas Schmid Erster und Colin Giner Zweiter, Lukas Allweiler erzielte gute Platzierungen. Im Anschluss fand noch eine Clubsportveranstaltung statt, die mit zahlreichen Startern vom AC Engen angenommen wurde. Auch hier konnten gute Ergebnisse erzielt werden. Ebenfalls für den AC Engen unterwegs war Marc-Oliver Kampmann, der dieses Jahr für das ADAC Junior Team Südbaden

auf BMW 316i Compact startet. Am 21./22. Mai fand in Bitburg auf dem Flughafengelände eine Veranstaltung zum DMSB-Autoslalom statt, bei der er den neunten Platz in Lauf 1 sowie den zehnten Platz im zweiten Lauf belegte. Bereits am Wochenende 13. bis 15. Mai startete Daniel Wendler in der GLPpro-Serie in Oschersleben auf BMW 328i mit Bioethanol-Umbau. Wendler muss sich jedoch erst an den Veranstaltungsmodus dieser Serie gewöhnen, da es hier auf die möglichst gleichmäßige Umrundung der Rennstrecke ankommt. So wurde er zwar Schnellster seiner Gruppe, mit der Gleichmäßigkeit haperte es jedoch noch. Der Automobilclub Engen hat dieses Jahr einen vollen Kalender und noch einige Veranstaltungen zu meistern, deshalb gilt: Daumen drücken.




BLV-Meisterschaften U16

in Langensteinbach: Am Ende einer Serie von Wettkämpfen stand für die U16-Athleten die Badische Meisterschaft in Langensteinbach auf dem Programm. Hier konnten die drei angereisten Athleten Paulina Arians (hinten links), Mika Kemper (vorne links) und Max Rohse (vorne rechts) vom TV Engen beweisen, was sie nach fünf Wochen Wettkämpfen, teilweise an beiden Wochenenden, noch im Köcher haben. Mit einer Silber- und einer Bronzemedaille dekoriert war Mika Kemper (M14) am erfolgreichsten. Über 80-Meter-Hürden sicherte er sich in 12,49 Sekunden Silber und im Stabhochsprung mit übersprungenen 2,20 Metern Bronze. Er übersprang dabei die gleiche Höhe wie der Sieger Leo Bläse von der LG Radolfzell, allerdings mit mehr Fehlversuchen. Im Hochsprung verpasste er, höhengleich mit dem Zweiten, mit 1,58 Metern eine weitere Medaille nur knapp und wurde Vierter. Der 15-jährige Max Rohse konnte mit 1,60 Metern seine Bestleistung einstellen und holte sich damit Bronze in seinem Hochsprungwettbewerb. Ebenfalls Bronze mit Bestleistung holte sich Pauline Arians im Speerwurf mit 29,38 Metern. Auch Thomas Kamenzin (Trainer, hinten rechts) freute sich über die Medaillen und die guten Leistungen.
Bild: TV Engen



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.

UNSER SPENDENKONTO
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE1064150020000126063
Telefon 07071/9468-11
krebskranke-kinder-tuebingen.de



**MUT.
HILFE.
HOFFNUNG.**

Helpen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

Knapp verloren

Derendingen schlug HFV-Frauen 3:2

Hegau. In einem Spiel, in dem es für Derendingen um den Klassenerhalt ging, zog man alle Register. Das Spiel fand überraschenderweise auf einem kleinen, sehr alten Kunstrasen statt. Und das bei schönstem Fußballwetter und einem Herzensspiel auf Rasen davor.

Alle Tore dieser Partie fielen in Halbzeit 1: In der elften Minute erzielte Gina Röhm nach Vorarbeit von Luisa Radice das 0:1. In der 21. Minute verhinderte Teresa Straub im Tor den Ausgleich, der dann zwei Minuten

später jedoch nicht mehr zu verhindern war. Das 1:2 von Luisa Radice in der 30. Minute wurde durch ein Eigentor von Anja Hahn egalisiert. Eine Minute vor der Pause erzielte das Heimteam das 3:2.

Im zweiten Durchgang versuchten beide Teams, den Sieg zu erringen, ohne dass weitere Tore fielen.

In einer verrückten Tabelle stehen die HFV-Frauen nun auf Platz 3. Platz 2 bis 6 haben 39 Punkte, Platz 7 und 8 haben 37 Punkte.



Unerwartete Aufstiegsfreude gab es am letzten Spieltag für die D1-Junioren des Hegauer FV. Durch Verzicht der Mannschaft aus Dettingen-Dingelsdorf darf nun der Vizemeister in der kommenden Saison in der Bezirksliga antreten. Trainer Felice Primerano überraschte seine Spieler mit einem eigens gedruckten T-Shirt. *Bild: Hegauer FV*



Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die »Alfa Romeo«-Fahrzeugpräsentation des Alfaclubs Deutschland Regionaltreff Bodensee in Aach zu besichtigen. *Bild: Pleyer*

Mythos Alfa Romeo

Gelungene Fahrzeugpräsentation des Alfaclubs

Hegau. Der Alfaclub Deutschland Regionaltreff Bodensee präsentierte sich am 22. Mai bei bestem Wetter mit seltenen »Alfa Romeo«-Fahrzeugen gegenüber der Aach-Quelle auf dem Gelände der Autowerkstatt Autoservice Gnirs in Aach. Der Mythos Alfa Romeo stellte erneut seine Anziehungskraft unter Beweis. Es wurden zehn ausgewählte »Alfa Romeo«-Fahrzeuge ausgestellt und für Besucher, die mit »Alfa Romeo«-Fahrzeugen anreisten, war ein reservierter Gastparkplatz eingerichtet. Dieser Parkplatz war - obgleich im ständigen Wechsel der Fahrzeuge - teilweise komplett voll. Der verantwortliche Ansprechpartner für den Regionaltreff Bodensee des Alfaclubs Deutsch-

land, Anton Pleyer, bezeichnete die Clubpräsentation als eine rundum gelungene und vor allem erfolgreiche Aktion. »Wir haben viele interessante Gespräche über Alfa Romeo und den Club geführt und so manche/r zeigt großes Interesse am Alfaclub«, so Pleyer. Faszinierend sei auch gewesen, dass die Clubpräsentation nicht wenige Besucher sogar aus der Schweiz mit Alfas nach Aach geführt habe. Interessierte, die an diesem Tag verhindert waren, lädt der Alfaclub Region Bodensee zum Alfa-Stammtisch ein. Dieser findet regelmäßig an jedem zweiten Freitag im Monat ab 19 Uhr im Clublokal Blaue Adria in Konstanz-Dettingen statt. Kontaktaufnahme gerne per mail: Bodensee@alfaclub.de.

»Präventive Gymnastik«

Fünfzehntägiger Übungsleiterlehrgang

Hegau. Der LandFrauenverband Südbaden und der Badische Sportbund bilden ab September sportbegeisterte Frauen zur »Übungsleiterin für präventive Gymnastik« aus. Das erfahrene Trainerteam vermittelt ein umfangreiches methodisches Repertoire im Bereich Fitness und Gymnastik. In insgesamt 15 Tagen Praxis und theoretischem Unterricht in Trainingslehre, Anatomie und Pädagogik werden die Teilnehmerinnen auf die Abschlussprüfung vorbereitet, mit der sie die Übungsleiterlizenz Ü/C erwerben.

Die 15-tägige Ausbildung startet mit zwei Wochenenden im September/Oktober 2022 in der BDB-Musikakademie in 79219 Staufen. Es schließen sich zwei Lehrgangswochen im Februar und Mai 2023 in der Südbadischen Sportschule in Baden-Baden-Steinbach an.

Die Teilnahmegebühr beträgt 350 Euro für den gesamten Lehrgang inklusive Unterkunft und Verpflegung. Anmelde-schluss ist 30. Juni. Infos und Anmeldung unter www.landfrauenverband-suedbaden.de oder Telefon 0761/27133-500.



Der Spielwagen der Grundschule Engen beherbergt eine Menge attraktiver Spielzeuge, die vor allem in den Bewegungspausen - aber auch im Ganztags - liebend gern genutzt werden. Damit niemand dabei den Überblick verliert oder lange nach dem Spielzeug seiner Wahl suchen muss, wurde der Spielwagen nun mit übersichtlich beschrifteten Aufbewahrungsboxen ausgestattet. Die Kosten von knapp 500 Euro übernahm der Förderverein IBE (Initiative Bildungsstandort Engen). Die Grundschule Engen bedankte sich herzlich für die großzügige Spende. *Bild: Grundschule Engen*

Herzlichen Glückwunsch



50 Jahre verheiratet sind Alfred und Gisela Knupfer aus Neuhausen. Sie feierten ihre Goldene Hochzeit am 26. Mai. Gisela Knupfer wurde in Tuttlingen geboren und zog nach der Hochzeit nach Neuhausen. Ihr Mann wurde in Neudingen geboren und lebt seit Anfang der 60er-Jahre in Neuhausen. Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier gratulierte dem Jubelpaar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Bild: Stadt Engen



Diamantene Hochzeit feierten Kurt und Anita Leiber aus Biesendorf am 24. Mai. Kurt Leiber wurde in Biesendorf geboren und seine Frau in Mauenheim. Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier gratulierte dem Jubelpaar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Bild: Stadt Engen



Es wird konkret: Nach Jahren einer gewissen Stagnation wird die Evangelische Kirchengemeinde Engen das Projekt »Neues Gemeindehaus« nun realisieren. Das rund 60 Jahre alte bisherige Gebäude soll im Sommer abgerissen werden und ein neues, barrierefreies Gemeindehaus mit Pfarrwohnung im Obergeschoss an seine Stelle treten. Der *HegauKurier* wird das Projekt in seiner nächsten Ausgabe vorstellen. *Bild: Hering*

Ev. Kirchengemeinde Gemeindefest am 26. Juni

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde Engen freut sich: Es ist wieder möglich! Am Sonntag, 26. Juni, findet das Gemeindefest statt - und zwar ein ganz besonderes: das letzte Mal mit dem alten Gemeindehaus. Alle sind herzlich eingeladen zu einem bunten Programm mit Spiel und Spaß, Musik, Tanz und Begegnung. Ein spezielles Kinderprogramm wird es auch geben. Und natürlich ist auch an Speis und Trank gedacht. Das Fest beginnt mit einem Gottesdienst um 11 Uhr mit dem Motto: »Mit Gottes Segen gemeinsam unterwegs«. Gerne können Interessierte auch bei der Vorbereitung behilflich sein, indem sie einen Kuchen oder Salat spenden. Hierfür bitte im Pfarramt, Tel. 8924, melden. Die Spenden können am Sonntagmorgen vor der Kirche im Gemeindehaus abgegeben werden. Die Kirchengemeinde freut sich auf die Begegnung mit vielen Besucherinnen und Besuchern.

AWO-Begegnungsstätte Wieder geöffnet

Engen. Die Begegnungsstätte des Arbeiterwohlfahrt-Ortsvereins Engen ist ab heute, Mittwoch, 1. Juni, ab 14 Uhr wieder geöffnet.

Ev. Kirchengemeinde/ Mittwochtreff Gemütliches Beisammensein

Engen. Der Mittwochtreff der Evangelischen Kirchengemeinde Engen kommt am Donnerstag, 9. Juni, um 15 Uhr im Rosengarten von Hildegard Förster zusammen. Die Teilnehmerinnen hören Neues aus der Gemeinde von Barbara Kempe, freuen sich an den Rosen und trinken Kaffee miteinander.

Senioren-gemeinschaft Welschingen Nach Blumenfeld

Welschingen. Nach langer Pause möchte die Seniorengemeinschaft einmal wieder zusammenkommen. Treffpunkt ist am Mittwoch, 15. Juni, um 14 Uhr an der Hohenhewenhalle in Welschingen zur gemeinsamen Fahrt in die Bibernmühle nach Blumenfeld. Dort wird Edmund Sturm über die Geschichte von Blumenfeld informieren. Um Anmeldung bis spätestens Freitag, 10. Juni, unter der Telefonnummer 07733/1281 (auch AB) wird gebeten.

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

**Einladung zur
Jahreshauptversammlung 2022 Jägerschaft Engen e.V**

Gemäß §6/2 unserer Satzung lade ich alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung auf

Mittwoch, dem 15. Juni 2022 um 19.00 Uhr

in den Pfaffenwinkel ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Hegeringleiters/Jahresberichte der Obleute
5. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
6. **Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft**
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil

1. Vorstand, Martin Zuch

Maria Teresa Albanese

Inhaberin



**REINIGUNGSSERVICE
ALBANESE**

+ 49 1 51/14 94 02 42
 info@reinigungsservice-albanese.de
 www.reinigungsservice-albanese.de

Ihr zuverlässiger Partner für:
Privat-, Büro- und Praxisreinigungen | Bügelservice inkl. Abholung | Gewerbe- & Neubaureinigungen | Housesitting & Urlaubsservice | Ferienwohnungen-Service und noch viel mehr auf Anfrage.

**Avor/Betrieb
Spedition/Lager**

Teilzeit möglich

Suchen Sie einen vielseitigen und anspruchsvollen Job?

Aufgabenbereich:

Einrichten der Arbeitsplätze
 Bereitstellung Leergebinde + Zubehör
 Koordination der Mitarbeiter/innen
 Paketversand, Palettierung, Warenein- + Warenausgang,

Anforderungen:

- Sorgfältiges, exaktes Arbeiten
- Physisch belastbar – tragen von 25kg Gewicht unabdingbar
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Senden Sie Ihre vollständige Bewerbung mit Foto und Lohnvorstellung per E-Mail an info@trybol.ch

Trybol AG, Rheinstr. 86, 8212 Neuhausen, www.trybol.ch

Wochenmarkt

**Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz**



Gemeinsam schaffen wir das!

Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende für den Neubau des Kinderzentrums Bethel.

Online spenden unter www.kinder-bethel.de

Bethel

WIR MACHEN BETRIEBSFERIEN

Liebe Kunden,
wir machen eine kurze Verschnaufpause und haben vom

07.06.22 bis 11.06.22
geschlossen.

Ab dem 13.06.22 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.



OLBRICH UNITED OPTICS

SINGEN, Scheffelstr. 14 | Tel. 07731 65771

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Haushaltshilfe

Haushaltshilfe gegen gute Bezahlung
 1-2 x wöchentl., Ebert, Bittelbrunn, Honstetter Str. 1, **Tel. 07733 - 8606**

Kaufgesuche

Rasentraktor AS
 Mäher und Stihl Motorsäge gesucht, auch alt und defekt. **Tel. 07733/505386, Tel. 0173/6518338**

Zu verkaufen

Schlafzimmer Kiefer hell massiv
 2 Lattenroste, Schrank 2-türig mit Spiegel an Selbstabholer f. 150 € **Tel. 0152-295 39 783**

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Zu verschenken

Sideboard/Kommode weiß matt
 H 0,98m x B 0,60m x T 0,33m, Schubladen/Türen, zur Selbstabholung in Engen **Tel. 0151 - 20111 964**

Sideboard/Kommode
 Dekor Buche hell, H 0,87m x B 1,16m x T 0,38m, Mattglas, Selbstabholung in Engen **Tel. 0151 - 20111 964**

Sideboard/Kommode Buche hell
 H 1,14m x B 0,71m x T 0,34m, Drehtüren, Schubladen, Selbstabholung in Engen **Tel. 0151 - 20111 964**

Kleiderschrank Buche hell
 H 2,22m x B 2,80m x T 0,68m, Falttüren, Selbstabbau u. Selbstabholung in Engen **Tel. 0151 - 20111 964**

Phonoschrank hoch, silbrig-grau
 Mattglas-Drehtüren, Regal, Auszug, Fächer zur Selbstabholung in Engen **Tel. 0151 - 20111 964**

Anzeigenberatung 

Astrid Zimmermann
 E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
 Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
 E-Mail: info@info-kommunal.de

Kirchenentwicklung 2030

Neues aus der Diözesanen Pastorkonferenz

Engen. Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Dienstag, 14. Juni, um 20 Uhr ins Katholische Gemeindezentrum Engen zu einem Informationsabend mit Diskussion zum Thema »Neues zur Kirchenentwicklung 2030« ein. Mit dem Projekt Kirchenentwicklung 2030 antwortet die Erzdiözese Freiburg auf die demografischen, gesellschaftlichen und technischen Veränderungen, um die Seelsorge und die Glaubensweitergabe auch für die nächste Generation zu sichern. Im Rahmen des Prozesses geht

es darum, gemeinsam zu klären, was »gut katholisch« in der Erzdiözese im Jahr 2030 heißen kann. Durch die Neustrukturierung soll für die planbare Zukunft sichergestellt werden, dass Kirche für die Menschen weiter erfahrbar bleiben kann, dass sie für die Menschen da ist. Im März 2022 wurden auf einer Diözesanen Pastorkonferenz die Grundlinien für die künftige Pastoral diskutiert. Dekan Matthias Zimmermann wird über die Diözesane Pastorkonferenz berichten und will mit den BesucherInnen ins Gespräch kommen. Der Eintritt ist frei.



Einen Scheck über 500 Euro vom Hilfswerk der Neuausschließlichen Kirche Süddeutschland für die Tafeln im Landkreis Konstanz sowie eine Lebensmittelspende für die Tafel Engen von der Neuausschließlichen Kirche in Engen überreichten in der vergangenen Woche (von links) die Gemeindeglieder Brigitte Grigoleit, Annett und Arnold Liebich sowie Pfarrer Jens Heim an Monika Lang, die beim Caritasverband Singen-Hegau für die Tafel Engen, den Betreuungsverein und den Caritassozialdienst zuständig ist.

Bild: Tafel Engen



Einweihung »Seniorentreff am Stadtgarten«

Am Donnerstag, 9. Juni, wird um 14.30 Uhr der Seniorentreff am Häusle unterhalb des Katholischen Gemeindezentrums eingeweiht. Gäste sind die Kinder der Kindergärten.

Alle Seniorinnen und Senioren - Opas und Omas - sind herzlich eingeladen. Musikalische Unterstützung durch Hanspeter Röttele.

Kontaktdaten:

ulrika_hirt@web.de, Tel. 07733/5668

hp.roettele@gmx.de, Tel. 07733/993519



Von Pfarrer Matthias Zimmermann herzlich aus dem Swimmy-Team verabschiedet wurden (von links) Rebecca Hall und Sigrid Lichatschow sowie Peter Winkler (rechts). Auf dem Bild fehlt Sonja Falke. *Bilder: Meßmer*

Wertvolles Engagement

Verabschiedung langjähriger Swimmy-Gruppenleiterinnen und -Gruppenleiter

Engen. Mit einem fröhlichen Inklusiv-Gottesdienst zum Thema »Inklusion«, der vom Familiengottesdienst-Team vorbereitet und mitgestaltet wurde, begann am 15. Mai ein heiteres Fest im Pfarrhausgarten.

Aus dem ganzen Hegau kamen Swimmys mit ihren Angehörigen sowie ihre Freunde nach Engen, um bei dieser Begegnung dabei zu sein.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde nach zweijähriger Corona-Pause das Kirchencafé »geöffnet«. Auf einem reichlich mit Kaffee, Hefezopf, Kuchen und Limo bestückten Tisch war für jede und jeden etwas dabei.

Im Namen der Eltern und Angehörigen bedankten sich Georg Ritz und Bernhard Mayer beim gesamten Swimmy-Team mit einem Blumenstrauß oder Weinpräsent. Wolfgang Heintschel (Geschäftsführer Caritasverband Singen-Hegau) dankte ebenfalls für die langjährige Arbeit in der Swimmy-Gruppe. Pfarrer Matthias Zimmermann

und Alexander Jeck (Swimmy-Team) verabschiedeten die langjährigen Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter mit einem Geschenk in den »Leitungs-Ruhestand«. Sie sind weiterhin bei den Swimmy-Veranstaltungen gern gesehene Gäste. Verabschiedet wurden Sonja Falke und Rebecca Hall nach zehn Jahren sowie Sigrid Lichatschow und Peter Winkler, die sich seit 1986 engagierten.

Im Swimmy-Team verbleiben: Alexander Jeck, Martina Specht und Regina Meßmer. Unterstützt von »neuen Gesichtern« können sie die Gruppe auch weiterhin leiten. Wer Lust hat, in diesem »neuen« Team mitzuarbeiten, darf sich gerne bei Regina Meßmer (Tel. 07733/501459) melden. Auch erst einmal »schnuppern« ist möglich. Das Team trifft sich am 15. Juni um 19 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum.

Der diesjährige Swimmy-Ausflug führt am Samstag, 16. Juli, nach Stuttgart in die Wilhelma.



Viele Swimmy-Mitglieder mit ihren Angehörigen aus Engen und Umgebung waren gekommen, um den GruppenleiterInnen Danke zu sagen.

»Wie komme ich in den Himmel?«

Geistlicher Impuls: heute von der Christlichen Gemeinde Engen

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

wir wollen uns heute mit dem Thema beschäftigen: Wie komme ich in den Himmel? Diese Frage nach der Ewigkeit wird von vielen Menschen verdrängt. Das beobachten wir sogar bei denen, die über ihr Ende nachdenken.

Zur Zeit Jesu kamen viele Menschen zu ihm, um dieses Anliegen zu erfahren. Zum Beispiel war da der Zöllner Zachäus, dem Jesus begegnete. Bei einem Besuch in seinem Hause fanden Zachäus und seine Familie den Himmel. Jesus stellte fest: »Heute ist diesem Haus Heil wiederfahren« (Lukas 19,9). Das Himmelreich findet man an einem ganz bestimmten Tag. Das ist gut zu wissen, denn so wird es auch für Sie heute möglich, das ewige Leben bei Gott zu ergreifen. Der Erwerb des Himmelreiches ist nicht an eine zu erbringende Leistung gekoppelt. Das Himmelreich kann man ganz unvorbereitet finden. Unsere eigenen Konzepte, in den Himmel zu kommen, sind durchweg falsch, wenn wir nicht von Gottes Aussagen ausgehen. Jesus erzählt uns dazu in Lukas 14,16 das Gleichnis um das Hochzeitsmahl. Hier geht es um die Einladung in das Himmelreich. Wir erfahren, wie alle geladenen Gäste ihre Einladung ablehnen, da sie im irdischen Leben zu beschäftigt sind. Und so beendet Jesus das Gleichnis mit den Worten: »Denn ich sage euch, dass nicht einer jener Männer, die geladen waren, mein Abendmahl schmeckt« (Lukas 14,24).

Daran wird deutlich, dass man den Himmel gewinnen oder verlieren kann. Der springende Punkt ist: Annahme oder Ablehnung der Einladung. Wenn einmal viele Menschen vom Himmel ausgeschlossen sein werden, dann nicht deshalb, weil sie den Weg nicht gekannt hätten, sondern weil sie die Einladung ausgeschlagen haben.

Den Himmel verdient man nicht mit eigener Anstrengung, sondern nur über den einzigen Mittler und Erlöser Jesus Christus. In der Apostelgeschichte 2,21 lesen wir: »Jeder, der den Namen des Herrn (Jesus) anrufen wird, wird

errettet werden«.

Weiter Apostelgeschichte 16,31: »Glaube an den Herrn Jesus, und du wirst errettet werden«.

Diese Botschaft ist kurz und knapp, aber sie kann Ihr Leben verändern. Jesus möchte uns von dem breiten Weg in die Hölle wegholen in den Himmel der Ewigkeit. Die Bibel sagt uns, dass es nur diese zwei Orte gibt, Himmel oder Hölle.

Die Menschen werden dort ewig sein, der eine Ort ist herrlich, der andere schrecklich, einen dritten Ort gibt es nicht. Fünf Minuten nach dem Tode wird niemand mehr sagen, mit dem Tode sei alles aus. An der Person Jesus entscheidet sich alles und von unserer Beziehung zu ihm.

Und was muss ich jetzt tun, damit ich in den Himmel komme?

»Ergreife das ewige Leben, zu dem Du berufen worden bist« (1. Thim. 6,12). Wollen sie die Einladung in den Himmel mit einem Gebet beantworten? Wenden Sie sich, so wie Sie jetzt

sind, im Gebet an den Herrn Jesus Christus. Sagen Sie ihm, dass Sie von nun an an ihn glauben wollen, und bitten Sie ihn um Vergebung ihrer Sünden. Bitten Sie ihn ganz konkret, in Ihr Leben einzutreten. Sagen Sie ihm, dass er nun ihr Herr und Meister sein soll, und dass Sie ihm von nun an die Führung ihres Lebens überlassen. Danken Sie dem Herrn Jesus Christus dafür, dass er am Kreuz für Sie und Ihre Schuld gestorben ist. Danken Sie ihm auch dafür, dass er von den Toten auferstanden ist, um Ihnen das ewige Leben zu schenken.

In Johannes 1,12 steht geschrieben: »Doch allen, die ihn aufgenommen haben, und die nun gläubig sind an seinen Namen, hat er verliehen dies Vorrecht, dass sie Gottes Kinder werden«.

Nehmen Sie die Erlösung dankbar im Glauben an.

Wir wünschen Ihnen Gottes reichen Segen.

Ihre CG-Engen

Dekanat Hegau Ökumenischer Abendimpuls

Hegau. Am Sonntag, 12. Juni, lädt das »Moment-mal«-Team wieder zum ökumenischen Abendimpuls in die St. Peter & Paul-Kirche nach Singen ein. Unter dem Motto »inSPIRIT - ausgespannt zwischen Himmel und Erde« gestalten Claudia Graf und Manfred Fischer zusammen mit Elisabeth Paul und einer Gruppe von Sängerinnen den Abendimpuls.

Beginn ist um 19 Uhr. Zum ersten Mal seit Langem gibt es im Anschluss an den Impuls ein kleines Kirchenbistro im Freien.

MV Zimmerholz

Festgottesdienst

Zimmerholz. Am Sonntag, 26. Juni, um 9.30 Uhr, findet im Festzelt der Festgottesdienst anlässlich des 60-jährigen Vereinsjubiläums des MV Zimmerholz statt. Der Gottesdienst wird zelebriert von Pfarrer Konrad Diesch.

Bitte diesen Termin vormerken.

Die wöchentliche »Geistliche Besinnung« im *HegauKurier* wurde vor mehr als zwei Jahren ins Leben gerufen, als die Corona-Pandemie die Durchführung von Gottesdiensten erschwerte oder gar unmöglich machte. Inzwischen können Gottesdienste wieder besucht werden, die Veröffentlichung »Geistlicher Impulse« wird deshalb vorerst ruhen.

Redaktions- und
Anzeigenschluss:
13. Juni um 12 Uhr



Todesanzeige und Danksagung

Der Tod ist das Licht eines mühsam gewordenen Weges.

Tief traurig, aber voller Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Else Klotz

geb. Dor

* 02.08.1929 † 21.05.2022

In Liebe
Dein Herbert
Maritta und Manfred
Edgar und Sigrid
deine Enkel und Urenkel

Engen

Wir haben uns in aller Stille von ihr verabschiedet.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank aus.

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 4. Juni: Stadt-Apotheke, Marktstraße 7, Tengen, Telefon 07736/252
Sonntag, 5. Juni: Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033
Montag, 6. Juni: Apotheke Sauter, Ekkehardstraße 18, Singen, Telefon 07731/63035

Samstag, 11. Juni: Apotheke im real, Georg-Fischer-Straße 15, Singen, Telefon 07731/827657

Sonntag, 12. Juni: Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstraße 61, Hilzingen, Telefon 07731/99540

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenweg 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis

12 Uhr, Tel. 07531/800-3311
Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/
 Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.
Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244
Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044
Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150
Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürger-sprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 0800 9480400.**

Jubilare

- Frau Margarete Reichle, Engen, 80. Geburtstag am 3. Juni
- Herr Hanspeter Röttele, Engen, 70. Geburtstag am 3. Juni
- Frau Nina Astasova, Engen, 70. Geburtstag am 5. Juni
- Frau Elvira Keil, Engen, 70. Geburtstag am 5. Juni
- Frau Ingrid Pröhl, Engen, 80. Geburtstag am 9. Juni
- Frau Eugenie Mack, Engen, 85. Geburtstag am 10. Juni
- Frau Waltraud Piller, Engen, 80. Geburtstag am 10. Juni
- Frau Rita Kohler, Welschingen, 70. Geburtstag am 11. Juni
- Frau Helga Glawatsch, Engen, 70. Geburtstag am 12. Juni
- Frau Katharina Sturm, Neuhausen, 75. Geburtstag am 13. Juni
- Frau Karin Protzmann, Anselmingen, 80. Geburtstag am 13. Juni
- Herr Alfons Stark, Welschingen, 75. Geburtstag am 14. Juni
- Herr Franz Brecht, Welschingen, 85. Geburtstag am 15. Juni
- Frau Katharina Steinke-Burgener, Engen, 75. Geburtstag am 15. Juni

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 4. Juni:

Anselmingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 5. Juni, Pfingsten:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Biesendorf: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 9 Uhr Hl. Messe

Montag, 6. Juni, Pfingstmontag:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Bittelbrunn: 9 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Neuhausen: 9 Uhr Hl. Messe
Stetten: 10.30 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 9 Uhr Jugendgottesdienst

Samstag, 11. Juni:

Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 12. Juni:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Aach: 10.30 Uhr Hl. Messe
Biesendorf: 9 Uhr Hl. Messe
Neuhausen: 10.30 Uhr feierliche Erstkommunion
Stetten: 9 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 15 Uhr Ankomm-Gottesdienst von der Ferienfreizeit, 18.30 Uhr Hl. Messe

BKids in Aach: Am Samstag, 4. Juni, treffen sich die BKids wieder von 15.30 bis 18 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Stadtstraße 44 in Aach. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Es werden Lieder gesungen, eine spannende Bibelgeschichte gehört, gemeinsam gebastelt, Spiele gespielt und zum Abschluss gibt es einen Snack für alle. Je nach der aktuellen Coronalage sind die Plätze begrenzt. Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/9408-0 anmelden.

Hauskommunion in Engen: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 3. Juni, gebracht.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Pfingstmontag: 11 Uhr Eucharistiefeier, verantwortlich: Pfarrer Gebhard Reichert, musikalische Gestaltung durch Franz Meister

Evangelische Kirche

Gottesdienste:

Pfingstsonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wurster)

Pfingstmontag: 10 Uhr Gottesdienst (Prädikant H.-G. Bühner)

Sonntag, 12. Juni: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schwarze)

Gemeindetermine/Kreise:

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Die Kreise treffen sich unter den gültigen Regeln und Hygiene-schutzmaßnahmen.

Mittwoch: 20 Uhr Senfkorn-Hauskreis

Donnerstag: 19.30 Uhr Sing & Pray, 20 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat

Freitag: 19.30 Uhr Jugendkreis

In den Pfingstferien machen die Kreise Pause. Beginn wieder ab 20. Juni.

Alle Angaben unter Vorbehalt. Bitte auch die Homepage: www.evgemeinde-engen.de beachten

Nächster Redaktions- u. Anzeigenschluss
Montag, 13. Juni, 12 Uhr

stoma
Storz am Mark GmbH 

Als 1919 gegründetes mittelständisches Familienunternehmen bekennen wir uns zum Fertigungsstandort Deutschland. Wir vertreiben weltweit zahnärztliche Präzisionsinstrumente von höchster Qualität. Zur Verstärkung unseres Teams möchten wir folgende Positionen mit motivierten und engagierten Personen (m/w/d) besetzen:

- **Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) oder Industriekaufmann/-frau** mit Organisationstalent
- **Mitarbeiter m/w/d für Retouren & Lagerlogistik**
- **Produktionshelfer m/w/d Medizintechnik**

seit 1919

Ausführliche Informationen, auch zu den **gewünschten Profilen**, finden Sie auf stoma.de/karriere bzw. über den **QR-Code**. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.



Storz am Mark GmbH • 78576 Emmingen-Liptingen • www.stoma.de

Familienbetrieb seit über 50 Jahren  Heizung Bäder Notdienst

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!



Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de

 **Richter & Nickel** 
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Suche Kurierfahrer
auf 450-EUR-Basis.
TransCourier Engen.
Kurbewerbung an fahrerstelle@transcourier.de

PASSBILDER

- Passbilder
- Führerscheinebilder
- Bewerbungsbilder
u.v.m

fotauge
fotografie als besonderes
in der
PKLINIK+
DE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

SCHLEITH
BAUT AUF DICH



Wir suchen für unsere Tochterfirma **S-LOGISTIK GMBH & CO. KG** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

KRAFTFAHRER (m/w/d)
TIEFLADERFAHRER/TIEFLADER MIT KRAN (m/w/d)
vorzugsweise, mit Erfahrung im Baustellenverkehr (nicht Voraussetzung). Das Einsatzgebiet ist der Landkreis Konstanz. Wir bieten Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz in einem sehr engagierten Team und eine leistungsgerechte Vergütung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter Tel.: 07751 887-726 an Herrn Gernot Koch. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an bewerbung@schleith.de oder per Post an:

SCHLEITH
BAUGESSELLSCHAFT

SCHLEITH GmbH Baugesellschaft
Niederlassung Steißlingen
Mühleweg 5, D-78256 Steißlingen

WALDSHUT-TIENGEN | STEISSLINGEN | RHEINFELDEN | UMKIRCH | ACHERN | MANNHEIM | KARLSRUHE

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's *Sauna Solar Fitness Shop*
Gabriele Weschenfelder
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

 **HAARSTUDIO BLICKFANG**
TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

rieker
Damen
Pantolette
in schwarz
Größe 36-42

20%


statt ~~49,95€~~
39,95€

Gültig bis So. 12.06.2022 

QUICK SCHUH
ENGEN - Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN - Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN - Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH - 88471 Laupheim

POINT
Gebäudereinigung GmbH & Co.KG

Wir suchen zuverlässige **Reinigungskräfte** in Teilzeit oder auf 450-€-Basis für verschiedene Objekte in Gottmadingen und Umgebung.

Bewerbungen bitte an:
POINT Gebäudereinigung GmbH & Co. KG
Tel. 07733 / 933 22 0 oder Mobil 0171 / 576 37 40

VITAMINMARKT ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIELFALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN
BESONDEREN MOMENT.



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 03.06.-09.06.22

- Berber Kartoffeln** 1Kg 2,50 €
Neue Ernte vom Kaiserstuhl
- Spargel** zum Tagespreis
Kaiserstuhl und Bruchsal
- Eichblattsalat** Stück 1,50 €
Insel Reichenau und Halbinsel Höri
- Radieschen** Bund 1,50 €
Insel Reichenau und Halbinsel Höri
- Bündner Splügen** 100g 2,49 €
Bio-Schnittkäse (CH)
- Zitronen-Pfefferkäse** 100g 2,89 €
Bio-Schnittkäse (D)
- TOPICO Tempranillo Rosado** 0,75l 5,90 €
Bodegas La Remediadora, La Mancha, (ES)
- COVO do Valle** 0,75l 5,90 €
Vinho Verde, Casa do Valle, Sintra (PRT)



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 30.05.-04.06.22

- Eismeer Kabeljau-Loins** 100g 3,99 €
Wildfang Grönland
- Maischolle** 100g 1,99 €
Wildfang Deutschland
- Steinbeißerfilet** 100g 2,69 €
Wildfang Schottland
- Räucherforellenfilet** 100g 3,59 €
Eigene Herstellung
- Tandoori-Cocktail** 100g 2,79 €
Klassiker



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 03.06.-09.06.22

- Schäufelgeschinken gekocht** 100g 1,79 €
Mild und saftig
- Paprikalyoner** 100g 1,39 €
Auch als Portion mit frischem Paprika
- Wienerle** 100g 1,49 €
Frisch und knackig
- Putensteaks** 100g 1,49 €
Natur und gewürzt
- Rindersteakhüfte** 100g 2,69 €
Ideal zum Grillen



- Samstagsknaller:** 4. Juni 2022
- T-Bone-Steak's** 5 Wochen gereift
100g nur 2,99 €
- Mittwochsangebot:** 8. Juni 2022
- Hackfleisch** Rind + Schwein gemischt
100g nur 0,99 €

CAFE & BISTRO: MO - FR 9 - 17 UHR SA 8 - 16 Uhr | FRÜHSTÜCK + MITTAGSTISCH

Für eine Familie mit Elternteil suchen wir
ein großzügiges Haus mit Garten
bis ca. € 850.000,- zu kaufen.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel.: 07731-98260

Für ein Handwerkerpaar suchen wir
ein renovierungsbedürftiges Haus / Bauernhaus
bis ca. € 500.000,- zu kaufen.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

PC-Service
Neu u. Gebraucht PC o. Notebook ab **199,-**

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose seit 1999

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

PC KLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom PROFI
*in unseren Räumen

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

SCHNEBLE
ZWISCHEN DEN HEGAUBERGEN

Leckere Erdbeeren – täglich frisch gepflückt!

Verkauf in Engen am Oldtimermuseum
Mo.–Fr. 09.00–18.30 Uhr
Sa. 09.00–14.30 Uhr

Verkauf in Ehingen Mühlhäuserstraße 6
Mi.–Sa. 09.00–14.00 Uhr

Ihr © Saeco-Spezialist

coffee and more

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Philips
Service und Reparatur aller Marken
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät
Pflegecheck 39,90 EUR

Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen
Tel. +49 (0)7771 9179700 • www.coffeemore.de